

allen Dingen die Höhe ihrer gegenwärtigen Notensummen gegenüber dem zu erwartenden Rückgang...

Die Interessen der Aktionäre der Leipziger Bank bleiben bei einer Emission neuer Aktien auch nicht unberücksichtigt...

Will die Verwaltung den Aktienbesitz noch populärer machen, als dies bisher bei einer Appointmentur der Aktien zu 250 Tlhr. möglich war...

Die Genehmigung der königlichen Behörde zu vorstehender Vernehmung des Aktienkapitals, soweit sie nach § 9 der Statuten der Bank überholt...

Irrethümlichen Ansichten einzelner Aktionäre der Bank, daß diese Capitalvermehrung der Anstalt mit einem Male zu viel Geldmittel in die Hand geben würde...

Wir geben uns der Hoffnung hin, daß der Aufsichtsrath der Leipziger Bank unsere Wünsche bezüglich der Vermehrung des Aktienkapitals um 3 Millionen Taler...

Somit über das Schicksal des Antrages unserer Handelskammer bekannt ist...

Die Leipziger Bank gewinnt also vollständig Zeit, eine solche vorgeschlagene Capitalvermehrung durchzuführen...

Zum Schluß wünschen wir noch, daß die Leipziger Bank zur weiteren Ausdehnung ihres Geschäftsbetriebes...

Neues Theater.

Leipzig, 15. Juni. Das Schauspiel des Fräulein Pink vom Stadttheater in Köln hat uns zu der Uebersetzung geführt...

Leipziger Kunstverein.

Sonntag, 16. Juni 1872. Neu eingelangt wurde 1) ein Delgemälde von Antonio Bona aus Venedig...

Aus Stadt und Land.

* Leipzig, 15. Juni. Soeben geht uns der nachfolgende, mit fast einem Vierteltausend von Unterschriften der geachteten Männer aus allen Theilen Deutschlands...

* Gera, 13. Juni. Nach dem an die Landtagsabgeordneten gelangten Gesuchentwurf, die Dissidenten unseres Landes betreffend...

* Leipzig, 14. Juni. Es sind uns mehrfach Beschwerden darüber zugegangen, daß der am letzten Sonntag Abend von Köchly nach dem Bahnhofe...

* Leipzig, 15. Juni. Am gestrigen Abend gab es in der Festungsballe wieder einmal große Volkserfreuung...

zugesangen, daß er sich von der beabsichtigten Feyer fern halten möge...

* Leipzig, 15. Juni. Die auf Leipzig-Reusfelwiger Stammprioritäten eingelaufenen Rechnungen...

Der Strife der Maschinenfäden in Eisenstod ist beendet. Die strifenden Spindel nahmen am 14. Juni ihre Arbeit wieder auf...

Dieser Tage ist in Dresden ein Postexpeditionsgeschäfte vom Bureau hinweg so fort gefänglich eingezogen worden...

Verschiedenes.

* Gera, 13. Juni. Nach dem an die Landtagsabgeordneten gelangten Gesuchentwurf, die Dissidenten unseres Landes betreffend...

* Gera, 12. Juni. Eine eigenthümliche Erscheinung bei unserer Arbeiterbevölkerung besteht darin, daß nur ein kleiner Theil derselben...

Die Krupp'sche Riesenkanone, welche im vergangenen Winter mit einer Bespannung von 12 Pferden nach dem Artilleriechießplatz bei Tegel...

Das Schauspiel: „Fom b a i“ von Dr. Berthel, dem Director des Mannheimer Theaters...

Ein entsetzliches Verbrechen ist dieser Tage in Bremen entdeckt worden. Ein etwa zehnjähriger Knabe hat seinen eigenen Vater vergiftet...

Zuchtstrafe wegen Meineids und Verleitung zu diesem Verbrechen in der Strafankalt zu Bräta verhängt.

(Eingefandt.) Einseher kann den vor einigen Tagen mitgetheilten Bittcouvert eines Speisefreunds auf dem „Sächsischen Hofe“ in Köchly...

Schach. Aufgabe Nr. 100.



WeiB zieht an und setzt in drei Zügen mat. Lösung von Nr. 99. 1. Ld6-g3; 2. De4-d4; 3. Dd4-c4...

Aufgabe XX.

Von Herrn stud. Georg Wehrmann in Leipzig. WeiB: Kc6, Lg8, Sb6, Bb2. Schwarz: Ka5, Ba6, b4.

Lösung von Nr. XIX.

1. Ld2-c3; 2. Td4-e4; 3. Sd1-c3; 4. b2-b4 matt.

Eingelaufene Lösungen. Von Nr. 99: G. D., W. Liebmann, L. L. Von Nr. XIX: G. D., W. Liebmann.

Wittheilungen. Im August d. J. wird zu Lo von ein von der britischen Schachassociation veranstalteter internationaler Schachcongrès stattfinden...

Vertical text on the right edge of the page, partially cut off, containing names and addresses.

Franzias-Theater in Gohlis. Heute Sonntag den 16 Juni 1872 zur Eröffnung: Der Troubadour.

Die in 4 Acten von Berlioz... Vor und nach der Vorstellung Grosses Garten-Concert von der 30 Mann starken Theater-Capelle.

Plagwitz. Sommertheater zum Felsenkeller. Der Goldfisch. Anfang 7 Uhr.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: Rad Berlin 1. 8. früh, 2. u. 3. früh...

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: Rad Berlin 1. 8. früh, 2. u. 3. früh...

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: Rad Berlin 1. 8. früh, 2. u. 3. früh...

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: Rad Berlin 1. 8. früh, 2. u. 3. früh...

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: Rad Berlin 1. 8. früh, 2. u. 3. früh...

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: Rad Berlin 1. 8. früh, 2. u. 3. früh...

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: Rad Berlin 1. 8. früh, 2. u. 3. früh...

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: Rad Berlin 1. 8. früh, 2. u. 3. früh...

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: Rad Berlin 1. 8. früh, 2. u. 3. früh...

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: Rad Berlin 1. 8. früh, 2. u. 3. früh...

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: Rad Berlin 1. 8. früh, 2. u. 3. früh...

Verurtheilte: In der Rathswache (Centralstation) Polizeihauptwache und Feuerwache Nr. 1 (Stadthaus am Marktplatz)...

Städtische Anstalt für Arbeit- und Dienst-Rückweisung (Linnestrasse, Gewandhaus 1 Trepp)...

Städtische Anstalt für Arbeit- und Dienst-Rückweisung (Linnestrasse, Gewandhaus 1 Trepp)...

Städtische Anstalt für Arbeit- und Dienst-Rückweisung (Linnestrasse, Gewandhaus 1 Trepp)...

Städtische Anstalt für Arbeit- und Dienst-Rückweisung (Linnestrasse, Gewandhaus 1 Trepp)...

Städtische Anstalt für Arbeit- und Dienst-Rückweisung (Linnestrasse, Gewandhaus 1 Trepp)...

Städtische Anstalt für Arbeit- und Dienst-Rückweisung (Linnestrasse, Gewandhaus 1 Trepp)...

Städtische Anstalt für Arbeit- und Dienst-Rückweisung (Linnestrasse, Gewandhaus 1 Trepp)...

Städtische Anstalt für Arbeit- und Dienst-Rückweisung (Linnestrasse, Gewandhaus 1 Trepp)...

Städtische Anstalt für Arbeit- und Dienst-Rückweisung (Linnestrasse, Gewandhaus 1 Trepp)...

Städtische Anstalt für Arbeit- und Dienst-Rückweisung (Linnestrasse, Gewandhaus 1 Trepp)...

Städtische Anstalt für Arbeit- und Dienst-Rückweisung (Linnestrasse, Gewandhaus 1 Trepp)...

Städtische Anstalt für Arbeit- und Dienst-Rückweisung (Linnestrasse, Gewandhaus 1 Trepp)...

Städtische Anstalt für Arbeit- und Dienst-Rückweisung (Linnestrasse, Gewandhaus 1 Trepp)...

Städtische Anstalt für Arbeit- und Dienst-Rückweisung (Linnestrasse, Gewandhaus 1 Trepp)...

Dr. Carl Öhring, augenärztlich am 1. Juni 1872, nächstens mit dem...

Arithmetische Aufgabe Nr. 42 von R. Sch. Sept man für die drei Buchstaben eines deut...

Leipziger Börse. Productenpreise den 15. Juni 1872. Witterung: Bewölkt und warm.

Leipziger Börse. Productenpreise den 15. Juni 1872. Witterung: Bewölkt und warm.

Leipziger Börse. Productenpreise den 15. Juni 1872. Witterung: Bewölkt und warm.

Leipziger Börse. Productenpreise den 15. Juni 1872. Witterung: Bewölkt und warm.

Leipziger Börse. Productenpreise den 15. Juni 1872. Witterung: Bewölkt und warm.

Leipziger Börse. Productenpreise den 15. Juni 1872. Witterung: Bewölkt und warm.

Leipziger Börse. Productenpreise den 15. Juni 1872. Witterung: Bewölkt und warm.

Leipziger Börse. Productenpreise den 15. Juni 1872. Witterung: Bewölkt und warm.

Leipziger Börse. Productenpreise den 15. Juni 1872. Witterung: Bewölkt und warm.

Leipziger Börse. Productenpreise den 15. Juni 1872. Witterung: Bewölkt und warm.

Leipziger Börse. Productenpreise den 15. Juni 1872. Witterung: Bewölkt und warm.

Leipziger Börse. Productenpreise den 15. Juni 1872. Witterung: Bewölkt und warm.

Leipziger Börse. Productenpreise den 15. Juni 1872. Witterung: Bewölkt und warm.

Arithmetische Aufgabe Nr. 42 von R. Sch. Sept man für die drei Buchstaben eines deut...

Arithmetische Aufgabe Nr. 42 von R. Sch. Sept man für die drei Buchstaben eines deut...

Arithmetische Aufgabe Nr. 42 von R. Sch. Sept man für die drei Buchstaben eines deut...

Arithmetische Aufgabe Nr. 42 von R. Sch. Sept man für die drei Buchstaben eines deut...

Arithmetische Aufgabe Nr. 42 von R. Sch. Sept man für die drei Buchstaben eines deut...

Arithmetische Aufgabe Nr. 42 von R. Sch. Sept man für die drei Buchstaben eines deut...

Arithmetische Aufgabe Nr. 42 von R. Sch. Sept man für die drei Buchstaben eines deut...

Arithmetische Aufgabe Nr. 42 von R. Sch. Sept man für die drei Buchstaben eines deut...

Arithmetische Aufgabe Nr. 42 von R. Sch. Sept man für die drei Buchstaben eines deut...

Arithmetische Aufgabe Nr. 42 von R. Sch. Sept man für die drei Buchstaben eines deut...

Arithmetische Aufgabe Nr. 42 von R. Sch. Sept man für die drei Buchstaben eines deut...

Arithmetische Aufgabe Nr. 42 von R. Sch. Sept man für die drei Buchstaben eines deut...

Arithmetische Aufgabe Nr. 42 von R. Sch. Sept man für die drei Buchstaben eines deut...

Arithmetische Aufgabe Nr. 42 von R. Sch. Sept man für die drei Buchstaben eines deut...

Arithmetische Aufgabe Nr. 42 von R. Sch. Sept man für die drei Buchstaben eines deut...

Öffentliche Verhandlungen der Stadtverordneten

am 29. Mai 1872.

(Der Grund des Protokolls bearbeitet u. veröffentlicht.)

(Schluß.)

Die in Conto 13 des Haushaltsplans einge...

Sie im Monat Januar d. J. an das Col...

- 1) eine Summe bis zum Höchstbetrag von 3000 Thlr. aus der Stadtkasse zu verwenden...

Der Bauausschuß hält zur Errichtung eines Denkmals in der projectirten Weise die Summe von 3000 Thlr. nicht für erforderlich...

Herr Klemm macht darauf aufmerksam, daß man durch Annahme dieser Anträge...

Herr Referent erklärt die Motive, welche zu der früheren Beschlußfassung geführt hätten.

Herr Professor Barnde, als Vorsitzender des Stützungsausschusses, dem die Angelegenheit früher zur Debatte vorgelegen, bestätigt, daß die Intentionen des Stützungsausschusses...

Herr Director Kummer befragt die Rathsvorlage.

Herr Director Käser betont nochmals, daß es mit einem geringeren Betrag ein zweckentworfendes Monument herstellen lasse.

Herr Klemm wünscht Zustimmung zur Vorlage, da die Herstellung eines würdigen Denkmals mindestens 3000 Thlr. erforderlich wären.

Herr Dr. Trüblich verwendet sich für die Rathsvorlage, ebenso Herr Director Wachsmuth...

Herr Director Wachsmuth verteidigt seinen Antrag, der sich wesentlich von der Vorlage unterscheidet, weil er den Stadtverordneten das Recht...

wahre, aber die Höhe des Kostenaufwandes mit zu bestimmen.

Herr Fleischhauer schließt sich dem Antrag des Herrn Director Wachsmuth an, und ersinnt sich sodann eine Debatte zur Fragestellung...

Nach einer anderen Vorlage will der Rath, weil seit einiger Zeit mehrfach wahrzunehmen gewesen, daß das Wasser aus der Stadtwasseranstalt...

- a) Die Benutzung von Wasser zu gewerblichen Zwecken erfolgt gegen einen jedesmal besonders zu vereinbarenden Tarif...

Der Bau- und Finanzausschuß (Referent Herr Director Käser) sprechen sich hierüber gütlich dahin aus, daß der Ertrag dieser Bestimmungen...

Sodann referirt Herr Regel als Vorsitzender des Ausschusses zum Lagerhof über die Erklärung des Rathes auf die vom Collegium zum Budget des Lagerhofes gefassten Beschlüsse.

Das Collegium hatte die für Abnutzung des Inventars angenommenen 119 Thlr. 29 Ngr. gestrichen, weil das Budget noch ein Postulat für...

Der Ausschusch hält das Verfahren der besonderen Abschreibung für gerechtfertigt, da diese Abschreibungen aus dem Extrapostulatum nur dazu dienen, dem Lagerhof das Inventar zu erhalten...

Herr Director Wachsmuth verteidigt seinen Antrag, der sich wesentlich von der Vorlage unterscheidet, weil er den Stadtverordneten das Recht...

Herr Director Wachsmuth verteidigt seinen Antrag, der sich wesentlich von der Vorlage unterscheidet, weil er den Stadtverordneten das Recht...

Herr Director Wachsmuth verteidigt seinen Antrag, der sich wesentlich von der Vorlage unterscheidet, weil er den Stadtverordneten das Recht...

Unterhaltungskosten künstl. getrennt von jenen ausgeführt werden. Das Collegium tritt diesen Anträgen einstimmig bei.

Nunmehr berichtet Herr Gumpel als Vorsitzender des Ausschusses zum Rosenhale über die Rückführung des Rathes auf die diesseitigen Beschlüsse zum Budget des Rosenhales.

Zur Unterhaltung der Fahrwege im Rosenhale war u. A. das Fahrlohn für Niederwalzen mit 711 Thlr. 20 Ngr. (95 Thlr. höher als im Vorjahre) im Haushaltsplan ausgeworfen; diese Summe wurde vom Collegium, weil ein Grund für die Mehrforderung nicht angegeben worden war, auf 616 Thlr. 20 Ngr. herabgesetzt.

Die wiederholt angeregte Herstellung eines Fußweges vom Rosenhale nach der großen Eiche hatte das Collegium bei der Antwort auf die Budgetvorlage in Erinnerung gebracht.

Der Rath zeigt nun an, daß die diesseitigen Verhandlungen, bei denen zwar Herr v. Fuhs-Rordhoff sich geneigt erklärt, die Anlage eines solchen Weges über sein Areal zu gestatten, dagegen aber die Herren Brandt und Bähr ihre Einwilligung verweigert resp. von lästigen Bedingungen abhängig gemacht, nicht zu dem erwünschten Resultat geführt hätten.

Der Ausschusch zum Rosenhale vermißt in der Erklärung des Rathes eine Auskunft darüber, ob die angebotenen Hindernisse unübersteigliche seien, und beantragt, den Rath zu ersuchen, auf energische Weiterverfolgung des Projectes bedacht zu sein.

Sodann trägt Herr Klemm ein Gutachten des Ausschusses für Gasanstalt über die Rathsvorlage wegen Benutzung der Wasserleitung zur Speisung der Dampfessel in der Gasanstalt vor.

Der Rath ersucht das Collegium, von dem früheren Project, einen neuen Brunnen zur Wasserbeschaffung für die Resselheizung anzulegen, abzugehen und den bereits früher gemachten Vorschlag, die Wasserleitung hierzu zu verwenden, anzunehmen...

Der Ausschusch empfiehlt heute die Vorlage zur Genehmigung, zumal er in einer Verzögerung der Angelegenheit Gefahr für die Ressel erblickt, da das zur Zeit zu deren Speisung verwendete Wasser nicht genügend rein wäre.

Herr Krause meint, daß der vorhandene kleine Brunnen, der nach einer früheren Ansicht des Ausschusses mit verwendet werden sollte, jedenfalls mehr als hinreichend Wasser haben werde, doch sei er heute mit der Genehmigung der Rathsvorlage einverstanden, weil deren Ausführung nach dem Gutachten Sachverständiger jedenfalls für die Ressel vorthellhaft sein werde.

Herr Fleischhauer fährt aus, weshalb er im Ausschusch gegen die Vorlage sich erklärt; das Wasser auf dem Areal der Gasanstalt für den in Rede stehenden Zweck sei gut und fehle noch der...

Herr Fleischhauer verteidigt den Ausschuschanttrag; man könne der Anstalt nicht zumuthen, dem Maschinen wirklich schlechtes Wasser zuzuführen.

Herr Krause bestätigt dies, und verwendet sich Herr Fleischhauer hierauf nochmals für Aufrechterhaltung des früheren Beschlusses, weil er bessere Ausführung für vorthellhafter anerkennt.

Auf den im Monat März d. J. vom Collegium gestellten Antrag, vom neuen Schuljahre an auch den Mädchen der I. Bürgerschule Turnunterricht erteilen zu lassen, erklärt der Rath, daß dies jetzt in Ermangelung geeigneter Räumlichkeiten hierzu unthunlich sei...

Rachweis, daß dasselbe mehr Kesselstein absetze als anderes. Er stimmt deshalb auch heute gegen den Rathbeschuß.

Herr Referent verteidigt den Ausschuschanttrag; man könne der Anstalt nicht zumuthen, dem Maschinen wirklich schlechtes Wasser zuzuführen.

Herr Fleischhauer verteidigt, daß die bei der Localbeschaffung an den Röhren vorgefundenen Defecte nicht durch den Wassergebrauch aus dem hier mit in Frage kommenden kleinen Brunnen, sondern aus dem anderen, vom Anstaltsdirector auf einem schlechten, früher zur Theerlagerung benutzten Plage angelegten Brunnen entstanden seien.

Herr Krause bestätigt dies, und verwendet sich Herr Fleischhauer hierauf nochmals für Aufrechterhaltung des früheren Beschlusses, weil er bessere Ausführung für vorthellhafter anerkennt.

Nachdem Herr Vorsteher Böß den Ausschuschanttrag noch befürwortet, wird nach demselben die Rathsvorlage von der Versammlung gegen eine Stimme angenommen.

Auf den im Monat März d. J. vom Collegium gestellten Antrag, vom neuen Schuljahre an auch den Mädchen der I. Bürgerschule Turnunterricht erteilen zu lassen, erklärt der Rath, daß dies jetzt in Ermangelung geeigneter Räumlichkeiten hierzu unthunlich sei...

Der Schulausschuß (Referent Herr Dr. Erdmann) schlägt vor, bei dieser Erklärung Zurückhaltung zu fassen.

Mit obiger Mittheilung hat der Rath das Gesuch um Zustimmung zu dem von ihm gefassten Beschlusse, Herrn Lehrer Schneider an der I. Bürgerschule für Übernahme von wöchentlich 14 Stunden französischen Unterricht innerhalb seiner Pflichtenstunden ein Extrahonorar von 70 Thlr. für das Schuljahr 1872/73 zu gewähren, verbunden und führt zur Motivierung an, daß Volksschullehrer zur Ertheilung dieses Unterrichtes zweifelsohne nicht verpflichtet werden könnten...

Der Schulausschuß schlägt vor, dem Rathbeschlusse zuzustimmen, da es sich hier um eine ausnahmsweise Honorirung des Fachunterrichts handle, das Honorar auch nur auf das laufende Schuljahr gewährt werden solle...

Herr Krause stellt keinen Grund ein, warum, wenn einmal beschlossen worden, den Fachunterricht nicht besonders zu honoriren, gerade bezüglich des französischen Sprachunterrichts eine Ausnahme gemacht werden sollte...

Herr Dr. Panitz giebt zu bedenken, daß die Lehrer an den Volksschulen zur Ertheilung französischen Unterrichtes nicht geschäftig werden könnten. Lehne man die Zustimmung zu dem Rathbeschlusse ab, so würde sich jedenfalls die Anstellung eines neuen besonderen Fachlehrers nöthig machen, was noch theurer werden würde.

Der Ausschuschanttrag wird sodann gegen 8 Stimmen angenommen.

Zu entsprechenden Feierlichkeiten bei Gelegenheit der im August d. J. hier tagenden Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte hatte der Rath bereits unterm 25. October v. J. um Genehmigung einer Dispositionssumme von 2000 Thlr. gebeten. Das Collegium erklärte sich damals geneigt Zustimmung zu erteilen, erbat sich aber vor Fixirung der Summe zunächst nähere Mittheilung über die Art der zu veranstaltenden Festlichkeiten...

Der Finanzausschuß (Referent Herr Robner) beantragt die geforderte Summe zu verwilligen.

Nachdem Herr Krause Bedenken ausgesprochen, eine Summe in dieser Höhe zu verwilligen, da man für die erst kürzlich hier versammelt gemessenen Philologen und Schulmänner nur 1000 Thlr. bewilligt habe, und Herr Referent dieses Bedenken als unbegründet bezeichnet, weil die diesjährige Versammlung der Naturforscher und Aerzte in Leipzig insofern eine größere Bedeutung habe, als mit ihr das fünfzigjährige Jubiläum der Eröffnung dieser Versammlungen gedachter Gesellschaft in unserer Stadt gefeiert werde, verwilligt die Versammlung einstimmig die geforderte Summe.

Endlich wird noch die erst heute eingezogene Rathsvorlage wegen Herstellung der Beleuchtungsanlagen in der äußeren Vogwitzer Straße in Betrachtung gezogen.

Der Herr Krause spricht die Erwartung aus, daß wenn Einlegung der Gutschriften Submission ausgeschrieben werde.

Der Herr Vorsteher bemerkt, daß bei solchen Anlagen Submissionen ausgeschrieben nicht üblich sei. Nachdem Herr Fleischhauer die Vorlage noch beäunnet, wird dieselbe einstimmig angenommen und hiermit die Vermittlung der geforderten 548 Tblr. 23 Rkr. 5 Pf., welche durch Darlehen & Conto der Anlagen in der Stadt aufgebracht werden sollen, ausgesprochen.

Handel und Industrie.

Die bayrische Regierung soll bereits die Genehmigung zum Bau der Eisenbahn von Erfurt nach Göttingen haben. Die Baukosten sollen auf 12 Mill. Tblr. veranschlagt sein.

Die in Kurzem zu veröffentlichen Gesetze über die Wagnis- und Leihgeschäfte sind im Allgemeinen folgende: Die Einnahmen betragen sich auf 2,996,047 Tblr., die Ausgaben auf 1,801,749 Tblr., so daß 1,194,298 Tblr. Ueberschuß verbleiben. Hieron gehen 206,612 Tblr. zum Erneuerungsfonds, 147,656 Tblr. anfallen auf Eisenbahnen und 840,000 Tblr.

als Dividende von 16 Proc. an die Actionäre. Auf der Halle-Kasseler Bahn wurden 1,369,272 Tblr. verzinnt, die Rücklagen betragen 6,654 Tblr. und verbleibt ein Ueberschuß von 697,659 Tblr.

Der kaufmännische Credit in Ungarn. Dem ungarischen Justizminister wird vom „Fischer Post“ empfohlen, von einer neuen Art Schul-Republicana Kenntnis zu nehmen, welche ein selbständiger Kaufmann erfinden und welche mehrere Nachahrer in ein völliges System gebracht haben. Der erwähnte Kaufmann erklärte eines Tages seinen Schulbüchern in einem an dieselben gerichteten Briefe, daß er sein Ge-

schäft verkauft habe, damit nicht durch Proceßkosten sein Vermögen zum Schaden der P. T. Oligarchen aufgefressen werde, und daß er seiner Uebersetzung nach ihnen das „wohlberühmte Kebab“ mache, welches Procent ihrer Forderungen in zwei Jahren zu bezahlen. Die Herren Oligarchen sind sehr zufrieden über diese Bescheidenheit, die er sich erlauben mußte, wenn der ungarische Justizminister nicht einen zweiten Nachbarn gegen die Seite von Kebab auswendig und den Oligarchen gegen die Seite von Kebab jede Beschäftigung der Angelegenheit unterjagt.

Geborene in Leipzig im Monat Mai 1872

nebst entsprechenden Angaben für die Kalenderjahre 1786 - 1871.

Table with 4 main columns: Year (Jm Mai des Kal.-Jahres), Gender (Ehelich, Unehelich), and Sum (Summe). It lists birth statistics for Leipzig from 1786 to 1872, including counts for males and females in both legitimate and illegitimate categories.

In den letzten zwölf Monaten sind geboren: im Juni 1871: 129. 120. 249. im Sept. 1871: 132. 135. 267. im Dec. 1871: 144. 137. 281. im März 1872: 175. 163. 338. Juli 1871: 133. 124. 257. Oct. 1871: 129. 132. 261. Jan. 1872: 141. 150. 291. April 1872: 161. 162. 323. Aug. 1871: 122. 121. 243. Nov. 1871: 120. 121. 241. Febr. 1872: 147. 137. 284. Mai 1872: 193. 191. 384.

Die entsprechenden Angaben für die April-Monate vergl. im Tageblatt vom 12. Mai 1872 (Nr. 133). Die Angaben für das Jahr 1872 sind aus handschriftlichen Quoten des Statistischen Bureaus entnommen; die Angaben für die früheren Jahre sind übersichtlich vereinigt in den Mittheilungen des Statistischen Bureaus der Stadt Leipzig, Heft 5 und 6, Leipzig bei Dunder & Hummel 1871 und 1872, und zwar im 5. Heft die Jahre 1850-1867, im 6. Heft die Jahre 1868-1871, und alles, was über die älteren Bevölkerungsverhältnisse Leipzigs von 1592-1849 aufgefunden werden konnte, eine Sammlung von seltenster Vollständigkeit.

Leipziger Börsen-Course am 15 Juni 1872. Course im 30 Thaler-Fusse.

Large financial table containing various market rates and prices. It is organized into several columns: 'Wechsel auf auswärtige Plätze' (Exchange rates), 'Leipziger Pfandbriefe' (Leipzig mortgage bonds), 'Risenb.-Actien u. Prior.' (Railway stocks and preferences), 'Bank- u. Credit-Actien' (Bank and credit stocks), and 'Sparen' (Savings). Each entry includes the instrument name, its value, and the current market price.

Bad Liebenstein

Actien-Gesellschaft.

Einladung zur Subscription auf 210,000 Thlr. Actien.

Von den Bädern Deutschlands stehen wenige in so hoher Gunst des Publicums, wie das Bad Liebenstein. Von der Natur in verschwenderischer Weise begünstigt, was Lage, Luft und Klima betrifft, von einer fürsorgenden Regierung mit den schönsten Anlagen, Hôtels, Bädern, einem vortrefflichen Theater etc. versehen, bietet es dem Besuchern einen Aufenthalt der grössten Annehmlichkeit, ebenso geeignet für Gesunde als Leidende.

Die Zahl der Besucher dieses reizenden Badeortes hat seit Jahren in so überraschender Weise zugenommen, dass die vorhandenen Hôtels und Wohnungen bei weitem nicht genügt und Viele auf den Besuch verzichten mussten, weil es nicht möglich war, ein Unterkommen zu finden.

Nicht zu bezweifeln ist, dass diese Beliebtheit Liebensteins fortgesetzt wachsen und namentlich durch das Aufhören der Spielbanken in Deutschland neuen Impuls bekommen wird. Fehlt dieses Reizmittel den süddeutschen Bädern, so werden sie einen Theil ihrer Besucher an Liebenstein abzugeben haben, welches letztere, wie unschwer zu erkennen ist, sich in kurzer Zeit sicherlich zu einem Bade ersten Ranges emporschwingen wird.

Diese Erwägungen haben die Gründung der Actien-Gesellschaft „Bad Liebenstein“ veranlasst, welche das seither im Besitze Sr. Hoheit des Herzogs von Sachsen-Meiningen und des Meiningen'schen Staates befindliche Bad Liebenstein käuflich erworben hat, namentlich

das Hôtel Bellevue mit dem dazu gehörigen sogenannten Küchenhause, dem Logirhause, ferner [mit dem gesammten Inventar, sowie allen dazu gehörigen Gärten und Anlagen; — das Curhaus nebst allem Inventar; — den sogenannten langen Bau; — die Mineral-Badeanstalt mit dem Theater; — das Mineral-Brunnenhaus; — die Trinkhalle am Curhause; — die Mineralquellen; — die vorhandenen Süßwasserbrunnen; — die sämmtlichen zum Curhause gehörigen Gärten und Anlagen nebst dem in der Nähe desselben gelegenen Wald, sowie die in der Nähe am Hôtel Bellevue befindlichen früher dem Domainen-Fiscus gehörigen 5 Acker 43 Q.-R. Gartenland.

Einschliesslich des Betriebs- und Erweiterungsfonds ist das Actien-capital, nachdem **n. 200,000** durch Hypothek beschafft worden, auf

Thlr. 210,000

festgestellt.

Diese in Rücksicht auf die gemachten Erwerbungen so unverhältnissmässig kleine Summe (die beiden grossen Hôtels Bellevue und das Curhaus repräsentiren allein einen viel höheren Werth) lassen jede Auseinandersetzung über die zu erwartende Rentabilität als überflüssig erscheinen.

Die Aufgabe der Actien-Gesellschaft im eigenen Interesse ist selbstverständlich nicht nur der Betrieb, sondern auch die Erweiterung der Bade-Etablissements, und es sollen zunächst eine Anzahl Häuser errichtet werden, welche zur Vermietung bestimmt sind. Da die Gesellschaft eigenen Grundbesitz hat, so wird sie eines Ankaufs von Grund und Boden vorerst nicht bedürfen. Für die nächsten 10 Jahre ist derselben überdies contractlich das Recht eingeräumt, das Areal, dessen sie zur Errichtung von Wohnhäusern bedarf, zu einem bereits fest bestimmten Preis vom Staate erwerben zu können. Dieser Preis ist so niedrig gegriffen, dass er bei den zuletzt vorgekommenen Abschüssen in Liebenstein bereits über die Hälfte überschritten worden ist.

Wir halten dies von eminenter Bedeutung für das Prosperiren der Gesellschaft, da die Actien neben der zu erwartenden günstigen Rente **einen Werth an Grund und Boden** repräsentiren, der mit jedem Jahre wachsen dürfte.

Wir sind von den ersten Zeichnern beauftragt, die Actien des Bades Liebenstein im Betrage von **210,000** Thlr., eingetheilt in **2100** Actien à **100** Thlr., zur öffentlichen Subscription zu stellen, welche unter nachstehenden Bedingungen erfolgen kann.

Meiningen, im Juni 1872.

Der Aufsichtsrath der Actien-Gesellschaft Bad Liebenstein.

Bedingungen der Subscription auf Thlr. 210,000 Actien des Bades Liebenstein.

1) Die Subscription findet gleichzeitig Statt

am Montag den 17. und Dienstag den 18. Juni a. c.

in **Berlin** bei dem Bankhause **David Liepmann**,
 in **Bremen** bei dem Bankhause **Franz Herrm. Abbes**,
 in **Cassel** bei dem Bankhause **J. A. Arnthal**,
 in **Dresden** bei dem Bankhause **M. Schie Nachfolger**,
 in **Eisleben** bei dem Bankhause **J. Hellbrun & Co.**,
 in **Eisenach** bei dem Bankhause **Severus Ziegler**,
 in **Erfurt** bei dem **Thüringer Bankverein**,
 in **Gera** bei dem Bankhause **Gebr. Oberländer**,
 in **Gotha** bei dem Bankhause **Stephan Lenheim**,
 in **Hamburg** bei dem Bankhause **Leopold M. Goldschmidt**,
 in **Halle a. S.** bei dem **Hallschen Bankverein** von **Kultsch, Kämpf & Co.**,
 in **Hannover** bei der **Provincial-Wechslerbank**,
in Leipzig bei der **Leipziger Wechslerbank**,
 in **Magdeburg** bei dem Bankhause **M. S. Meyer**,
 in **Meiningen** bei dem Bankhause **Gebr. H. Kaiser**,
 in **Mühlhausen in Th.** bei dem Bankhause **A. R. Blachstein**,
 in **Naumburg a. S.** bei dem Bankhause **A. Vogel**,
 in **Nordhausen** bei dem Bankhause **S. Frenkel**,
 in **Weimar** bei dem Bankhause **A. Callmann**.

2) Der Subscriptionspreis ist auf pari festgesetzt.

3) Bei der Subscription ist eine Caution von 10 Procent des Nominalbetrages in baar oder courshabenden Effecten zu deponiren.

4) Im Falle einer Ueberzeichnung findet eine verhältnissmässige Repartition statt, deren Resultat spätestens 4 Tage nach der Zeichnung bekannt gemacht wird.

5) Die gezeichneten resp. zuertheilten Stücke sind in der Zeit vom 28. Juni bis 5. Juli von der betreffenden Zeichnungsstelle gegen Zahlung des Betrages nebst 5 Proc. Zinsen vom 1. Jannar a. c. ab zu beziehen. Die hinterlegte Caution wird bei Abnahme der Stücke verrechnet und verfällt, wenn die Actien nicht in der angegebenen Zeit abgenommen werden.

Keine Modenzeitung hat eine grössere Verbreitung als

Die Modewelt.

Das für das ganze Vierteljahr 12 1/2 Sgr., mit vierjährlich neuen colorierten Modenkupfern 25 Sgr. An trefflichen Original-Illustrationen ist die Modewelt, ungeachtet ihres überaus niedrigen Preises, wohl das bei Weitem reichhaltigste dergartige Journal. Seit sechs Jahren bestehend, wuchs ihr Ruf fast von Tag zu Tag; als ein unentbehrlicher Rathgeber in allen weiblichen Kreisen wird sie nunmehr in zehn Sprachen übersetzt. Durch anerkannt vortreffliche Schnittmuster und genaue, leicht verständliche Anweisungen macht die Modewelt auch die ungeschickteste Hand geschicklich, alle Arten von Handarbeiten, Garderobe und Wäsche selbst anzufertigen, so wie Getragenes zu modernisieren und dadurch die bedeutendsten Ersparnisse zu erzielen.

Abonnements werden jederzeit angenommen bei allen Buchhandlungen und Postämtern.



Stadt Mailänder 10 Francs - 2 1/2 Thaler. Kalkensloose, ziehung nächster Montag, Hauptgewinn 100,000 Francs bis 4 10 Francs, offerirt einzeln und in Partien billigst Carl O. H. Biehweg, Petersstrasse 15.

König-Wilhelm-Berein. Bleichung der Geld-Lotterie 4. Serie Ende dieses Monats. Gewinne 15000 1/2 bis abwärts 4 1/2, 1/2 Loose à 2 1/2, 1/2 Loose à 1 offerirt die amtliche Generalagentur genannten Vereines Carl O. H. Biehweg, Petersstrasse Nr. 15.

Gründlich lehret die Deutsche, englische, französische und italienische Sprache, sowie auch Sächsisch und Hochsächsisch A. P. Wilhelm, Thomas-Dübel 4, 3. Etage.

Abin Kratzsch. Ein- und Verkauf von Steinbohlen-Aktionen, Privatnoten etc. Tuernerstrasse 12. 1. Etage, Ecke der Großen Windmühlenstrasse.

Das Louisen-Krankenhaus für Haut- u. Syphilitische Kranke des Dr. Knorr, befindet sich Berlin, Halle'sche Str. 11.

Wer eine Anzeige hier oder anderswo veröffentlichen will, der beauftragt damit die Unterzeichneten, deren ausschließliches Geschäft es ist, Anzeigen in alle Zeitungen der Welt zu den Originalpreisen zu vermitteln.

Mannarbeit billigst; Hemden von 7 1/2 2 an werden gefertigt. Markt 16 (Café National) III. NB. Verkauf bester Hülfsmittel für Haarleidende und echter Haarfärbemituren.

Durchsichtige Seidenstoffe, Filz- u. Goldwebstoffe werden in 24 St. wie neu billig hergestellt. Markt 16. Gaudner. Gustav Kühn, Prager, Neumarkt 29. II.

Preis-Medaille in Paris. Fortschritts-Medaille mit Kranz in Ulm. aus edlem Löflund'schem Kalz-Extract bereitet, verdienen wegen kräftigen Kalzschmacks, augenblicklich spürbarer, auflösender Wirkung und leichter Verdaulichkeit den Vorzug vor allen dergleichen Producten.

Preis-Medaille in Paris. Fortschritts-Medaille mit Kranz in Ulm. aus edlem Löflund'schem Kalz-Extract bereitet, verdienen wegen kräftigen Kalzschmacks, augenblicklich spürbarer, auflösender Wirkung und leichter Verdaulichkeit den Vorzug vor allen dergleichen Producten.

LÖFLUND'S HUSTEN-BONBONS Vorzüglich in Packeten zu 2 1/2 Sgr. in allen Apotheken in Leipzig und der Umgegend.

In allen vorkommenden Krankheiten, innerlich oder äußerlich, neu oder uralter, beim Kopf und Hüfte nach dem beschriebenen Naturverfahren, medicinischer Behandlung, jedenfalls vorzuziehen, ertheilt H. A. Meißner, Sternwartstr. 15, I. Spr. 2-4.

Männliche Gebirgs-Sommerfrische. „Anna's Hof.“ Sommer-Logis mit Pension zu Göhrtsch bei Königstein, inmitten der Sächsischen Schweiz.

Eröffnung der Saison am 15. Juni dieses Jahres. Das von uns vor drei Jahren neu erbaute Städtchen hat sich wieder übernommen und empfängt wieder ein hochgeehrtes Publicum zur gefälligen Benutzung. Prospekte sind zu haben in meinem Comptoir: Waisenhausstr. 5 B parterre, Dresden. Adelbert Haufe, Gutsbesitzer.

Bad Ilmenau am Thüringer Walde, 1600 Fuß hoch gelegen, Wasserheilanstalt, Eisernebad. Badearzt Sanitätsrath Dr. Freller.

Salon zum Haarschneiden und Frisiren. Abonnementskarten 12 Markten 1 Thlr. Saubere und reelle Bedienung. Zugleich empfehle ich mein Lager von Böfen, Elixanen, Perücken und Toupets, sowie deutsche, französische und englische Parfümerien, Kämmen und Bürsten in großer Auswahl.

Fabrik künstl. Mineralwässer von R. H. Paulcke, Engel-Apothek, Leipzig, Markt 12. Kohlensäures Wasser, Selters- und Sodawasser, Brandywasser und Limonade, Limonade gazeuse, Siphons mit Füllung von Kohlensäurem, Selters- und Sodawasser. Bei Entnahme größerer Quantitäten treten Engrospreise ein.

Natürliche Mineralwässer in frischen Füllungen Otto Meissner, Nicolaisstraße Nr. 52. Ebenso nur echte Pastillen, Bade-Salze und Seifen.

Fabrik u. Lager von Pfeiler- und Spiegel-Espiegeln, Toilette-, Wand- und Ovale- Spiegeln, Gaudinensummen und -Spiegeln, Uhrconsolen, Bilderrahmen jeder Art, Gold-Galanteriewaaren, antik geschnitten und polirt zu Glanzwerken etc., reichhaltig.

Eiskisten und Eisschränke in größter Auswahl, solid gearbeitet und zu billigen Preisen sind vorrätzig in der Fabrik von Hornheim & Gerlach, Petersstrasse 19, Wittelsbände.

H. Backhaus. Herrenhüte und Mützen englischer und deutscher Fabrikate in größter Auswahl zu den billigsten Preisen, als: Filz-, Stoff-, Strohh- und Seidenhüte, Klapphüte, Jagd-, Reisehüte u. dergl., Cylinderehüte in schwarz u. grau u. s. w., Handschuhe u. Cravatten, etc.

Lachmund & Baumeyer, Mineralwasser-Anstalt Glauchau. Vorzügliche Qualität. Preise billig. Bedienung prompt.

D. d. Mehren-Apotheke in Mainz gratis die wissenschaftliche Abhandlung Prof. Dr. Sampsons über den Gebrauch der Coca-Pillen I, II u. III (1 Schachtel 1 Thlr., 6 Sch. 5 Thlr. preuss. Arr. d. Taxe) gegen Krankheiten der Athmungs- und Verdauungs- Organe, des Nervensystems und gegen algem. und speciell Schwäche Zustände, wie über die hervorragenden Eigenschaften des berühmten Universalmittels von Dr. Serravallo, des Quina und Peruvian.

Das echte russische Waagenlicht „Malakoff“ erfunden und nur allein echt fabricirt von Küss & Co. (Rog Star) in Berlin, prämiirt auf der Industrie-Ausstellung in Altona, von bedeutenden Aerzten als bestes Verdauungsmittel empfohlen, ist ein vorzüglich magenstärkendes Getränk, welches wegen seines Wohlgeschmacks auch als angenehmer Ersatz für Bier sehr beliebt geworden ist.

Das nach Prof. Langenbeck's Angabe (siehe Buchhandl. Coca u. d. a. Bl.) hergestellte Harnstärkungsmittel ist vorzüglich in allen Apotheken von Leipzig im Umlauf.

Eduard Ockernahl, Sainstraße, Hotel de Volage, empfiehlt sein Lager von Reisefessern für Damen und Herren, Reisetaschen, Touristentaschen, Kleidetaschen, Postentwürfer, Documenttaschen, Portemonnaies etc.

Oberhemden, Kragen, Manschetten, Einsätze etc. empfiehlt unter bekannter vorzüglicher Ausführung und fertigt auch bei eigener Lieferung der Stoffe Ferd. Krausse, Reichstraße 43.

Oberhemden nach Maß oder Probfabrik, Einsätze, Krage und Manschetten empfiehlt J. Valentin, Petersstrasse 41.

Steppecken und Säuber-Waschdecken in Ratten, Wölfe und Gide empfiehlt J. Valentin, Petersstrasse 41.

Steppecken in größter Auswahl und billigen Preisen so wie Kinderwagendecken mit later, reiner Wolle sind stets in allen Größen vorrätzig, auch werden sie genau nach Maß gefertigt in der Wattenfabrik von Mann Creutzberg, Pfeifersplatz Nr. 7, I., und im Gewölbe Nr. 2 Katharinenstrasse Nr. 2.

J. C. Schwartz, Brühl No. 26, neben Stadt-Cöln. Größtes Lager neuer Bettfedern, Federbetten und Matratzen. Bettfedern-Reinigungs-Anstalt.

Spiegel & Fensterglas zu Fabrikpreisen. Special-Preiskourante gratis. E. Grosse, Tafelgläserlager engros, Berlin, Schiffbauerdamm 21. Wilhelm Barthel, Burgstraße Nr. 10, 1. Et., empfiehlt Goldgläser in anerkannt bester Qualität zu den billigsten Preisen.

Vertical text on the far right edge of the page, partially cut off.

Reichstag.

Sitzung am 14. Juni.

Das Haus genehmigte wiederum das provisorische Gesetz, das die Kontrolle des Reichshaushaltes für 1872 der preussischen Oberrechnungskammer unter der Benennung „Rechnungshof des Deutschen Reichs“ zuweist...

deren Verzweigung nach Galicien erwiesen sei. Er widerlegte die ihm zugeschriebene Äußerung bezüglich seiner Stellung zur Vorlage und zum Kanzler, ja er fügte hinzu, daß nach seiner Meinung die Gesetzgebung gegen die Jesuiten schon jetzt hätte viel weiter gehen müssen...

Tagesgeschichtliche Uebersicht.

Die „Germania“ theilt die auf der letzten Konferenz zu Fulda beschlossene Eingabe des preussischen Bischofs an das Staatsministerium in Sachen des Schulaufsichtsgesetzes mit, welche bisher noch nicht veröffentlicht war...

verwehrt durch die Sympathien Frankreichs, wo vier Fünftel der Nationalversammlung mit Freuden den Altardienst versehen oder bei einer Procession die Kerze tragen würden, haben die Priester gehofft, es unter dem Regiment des Fürsten Bismarck ebenso machen zu können...

In der gesammten Pariser Presse wird die am Montag vom Präsidenten der französischen Republik zur Unterstützung seiner Forderung einer mindestens fünfjährigen Dienstzeit angewendete Androhung seines eventuellen Rücktritts einer lebhaften und keineswegs befälligen Erörterung unterzogen...

und besteht aus: Yorilla, Ministerpräsident und Minister des Innern, Martos, Außenminister, Cordoba, Krieg, Montero Rioz, Justiz, Ruiz Gomez, Arianes, Oteranger, Navarre, Schegarey, öffentliche Arbeiten, Gasset, Colonien...

Die Stadt Lissabon wurde am 13. Juni von einem glibberigen Feuerbrennfeuersbrunst heimgesucht, welche etwa die Hälfte des Häusercomplexes in der Nähe des Schlosses einäscherte...

Die deutschen Auswanderer-Schiffe „Atlantia“ und „Europa“, ersteres mit 475 Passagieren, letzteres mit 177, sind am 14. Juni von der Ostsee nach der Nordsee aufgebrochen...

Handel und Industrie.

In der Sitzung des Bundesraths vom 9. v. M. ist beschlossen worden, das am 1. d. d. Waarenverzeichnis in nachstehender Weise abzuändern: I. In Betreff der Aufzählung von Fischbein...

Dresdener Börse, 14. Juni.

Table listing stock market data for Dresden on June 14, 1872, including various bonds and currencies.

Aus Madrid, 14. Juni, wird gemeldet: Das neue Ministerium hat sich definitiv constituirt.

Das Haus genehmigte wiederum das provisorische Gesetz, das die Kontrolle des Reichshaushaltes für 1872 der preussischen Oberrechnungskammer unter der Benennung „Rechnungshof des Deutschen Reichs“ zuweist...

Vertical text on the left margin listing various advertisements and shop names like 'Schubert', 'Bücherei', 'Dr. Schmidt'.

Vertical text on the right margin with additional advertisements and notices.

Bekanntmachung,

die Eröffnung des Verkehrs auf der Altenburg-Zeitzer Eisenbahn betreffend.

Die im Eigenthume der Altenburg-Zeitzer Eisenbahngesellschaft befindliche

Altenburg-Zeitzer Eisenbahn

wird mit den Stationen Altenburg, Rositz, Meuselwitz, Rehmendorf und Zeitz am **19. Juni dieses Jahres**

dem allseitigen Verkehr übergeben.

Auf den Transportdienst der Altenburg-Zeitzer Eisenbahn, welcher sich an den Dienst auf den sächsisch bairischen Staats-Eisenbahnen bei der Station Altenburg unmittelbar anschließt, werden im Anfang des Jahres die für den Verkehr auf den ebengenannten Staats-Eisenbahnen geltenden reglementarischen Bestimmungen Anwendung finden.
Die Tarife für den Personen- und Güterverkehr können bei den Stationen der Altenburg-Zeitzer Eisenbahn und denen der sächsisch bairischen Staats-Eisenbahnen eingesehen und gekauft werden.
Der auf Weiteres geltende Fahrplan ist unter C angefügt.
Dresden und Altenburg, den 14. Juni 1872.

Königl. Generaldirection der sächsischen Staats-Eisenbahnen.
von Tschirschky.

Der Vorstand der Altenburg-Zeitzer Eisenbahngesellschaft.
Laurentius. Grosse.

Zeitz-Alttenburg.

	411				414			416			
	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	I.	II.	III.	IV.
Abf. von Gera	5 ¹⁵				9 ³⁰			2 ³⁰			
Anf. in Zeitz	5 ⁵⁶				10 ¹⁸			3 ⁰			
Abf. von Weissenfels					7 ³⁰			4 ⁰			
Anf. in Zeitz					5 ⁵¹			4 ⁵⁴			
Abf. von Zeitz	6 ⁵				1 ³⁰			5 ³⁰			
Anf. in Rehmendorf					*			*			
Anf. in Meuselwitz	6 ⁵⁸				12 ¹⁰			6 ⁰			
Anf. in Rositz					*			*			
Anf. in Altenburg	7 ⁵				12 ⁴⁰			6 ³⁰			
Abf. von Altenburg	7 ¹⁰				3 ⁰			7 ³⁰			7 ⁴⁰
Anf. in Weissenfels	5 ³⁰				4 ²⁰			8 ⁵			8 ⁴⁵
Abf. von Altenburg	7 ³⁰	10 ³⁰			1 ⁴⁰			6 ⁰⁰	7 ³⁰		7 ³⁰
Anf. in Weissenfels	7 ⁴⁰	10 ⁰⁰			2 ⁵			7 ¹⁴	7 ⁰⁰		7 ⁰⁰
Anf. in Gera	11 ³⁰	1 ³⁰			4 ⁰			—	9 ³⁰		9 ³⁰
Anf. in Chemnitz	—	1 ¹⁰			4 ⁰⁰			—	10 ¹⁵		—
Anf. in Dresden	—	4 ³⁰			7 ³⁰			—	—		9 ¹⁰
Anf. in Zwettau	9 ³⁰	12 ¹⁸			3 ³⁰			—	—		—
Anf. in Hof	10 ³⁰	3 ⁰			5 ⁴⁸			—	—		11 ⁰⁰
Anf. in Gera	12 ³⁰	5 ³⁰			7 ⁵⁰			—	—		1 ²⁰

Altenburg-Zeitz.

	402				404			407			
	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	I.	II.	III.	IV.
Abf. von Gera	12 ³⁰				5 ⁴⁰			11 ⁵⁴	2 ¹⁰		—
Anf. in Weissenfels	2 ⁴⁰	4 ⁴⁵			5 ³⁰			4 ³⁰	4 ³⁵		—
Anf. in Chemnitz	5 ¹⁵				4 ³⁵			11 ⁵⁰	—		—
Anf. in Dresden	4 ³⁰				7 ⁴⁰			3 ⁵	—		—
Anf. in Zwettau	5 ³⁰				8 ⁰			2 ⁵⁰	—		—
Anf. in Hof	6 ³⁰		7 ²⁵		9 ⁴⁰			5 ³⁰	6 ⁵⁰	7 ¹⁰	7 ³⁰
Anf. in Altenburg	7 ⁰	7 ⁰⁰			10 ¹⁰			5 ⁴⁰	7 ³⁰	7 ³⁰	—
Abf. von Weissenfels	4 ⁴⁰	6 ³⁰			12 ³⁰			6 ¹⁵	—		—
Anf. in Rositz	5 ⁴⁰	7 ¹⁵			1 ³⁰			7 ³⁰	—		—
Abf. von Altenburg	8 ⁴⁰				1 ⁴⁵			7 ⁴⁵			
Anf. in Meuselwitz	*				2 ¹⁵			8 ⁵			
Anf. in Rehmendorf	*				2 ⁴⁰			9 ⁰			
Anf. in Zeitz	10 ⁰				—			—			
Abf. von Zeitz	10 ¹⁴				3 ⁵			—			—
Anf. in Weissenfels	10 ⁵⁷				3 ³⁰			—			—
Abf. von Zeitz	1 ¹¹				4 ⁵⁰			10 ⁵⁵			
Anf. in Gera	1 ⁵⁵				5 ⁴⁵			11 ³⁰			

1. Durch * wird das Anhalten des Zuges bei der betreffenden Haltestelle bezeichnet. — 2. Die fetten Ziffern bezeichnen die Zeit von 6 Uhr Abends bis 5 Uhr 59 Minuten früh.

Preussische Renten-Versicherungs-Anstalt.

Nachdem am 1. Mai d. die vorgeschriebene Revision des Abchlusses und der Geld- und Documenten-Bestände der Anstalt stattgefunden, bringen wir hierdurch zur öffentlichen Kenntniss, daß beim Jahreschlusse 1871 das mit pupillarischer Sicherheit verwaltete Vermögen der Anstalt, einschließlich 40,725 Thlr. Cautionen der Beamten und Agenten etc., **12,205,858 Thlr. 2 Sgr. 1 Pf., 365,316 4 2** mehr als beim Jahreschlusse 1870 betragen hat.
Die näheren Details ergibt der so eben erschienen 33. Geschäftsbericht für das Jahr 1871, welcher bei den Haupt- und Special-Agenturen und bei der Hauptkassa, Kohrenstraße 59, zu haben ist.
Die vom 1. Januar 1873 ab zahlbaren Renten einer vollständigen Einlage von 100 Thlr. für das Jahr 1872 betragen:

bei der Jahres- Gesellschaft	in Classe					
	I		II		III	
	A	B	A	B	A	B
1839	4 27	5 24	7 5	11 8	6 50	13 150
1840	4 22	5 15	6 20	8 27	6 25	13 150
1841	4 20	5 10	6 12	9 22	6 25	13 150
1842	4 18	5 14	6 8	9 4	6 22	13 150
1843	4 18	5 7	6 6	2 6	6 17	13 150
1844	4 21	5 10	6 2	6 8	6 12	6
1845	4 12	5 1	5 13	8 18	6 17	4 6
1846	4 10	4 27	6 6	6 25	6 14	6
1847	4 9	6 5	6 5	7 13	6 10	12 15
1848	4 10	4 29	6 13	6 10	6 24	15 6
1849	4 6	4 29	5 4	6 7	6 26	11 26 6
1850	4 7	4 26	5 12	7 1	6 12	13 6
1851	4 9	4 24	6 5	6 25	6 11	5 6
1852	4 6	4 21	6 5	8 6	6 15	9 10 6
1853	4 7	4 21	6 5	8 6	6 15	9 10 6
1854	4 6	4 19	6 10	6 5	6 20	7 9 6
1855	4 6	4 25	5 1	6 5	6 24	7 12 6
1856	4 2	4 16	6 5	2 6	7 5	7 12 6
1857	4 4	6 5	6 5	11 6	1	7 23 6
1858	4 3	4 25	5 7	6 5	18	8 11 6
1859	4 2	6 22	5 3	6 10	8 5	6
1860	4 6	4 13	6 5	17 6	5 12	7 7 6
1861	4 2	4 6	6 4	25 6	5 7	6 6 6
1862	4 2	4 12	6 5	—	5 15	6 22 6
1863	4 3	4 15	6 4	24 5	1 6	7 3 6
1864	4 2	4 10	6 5	3 6	5 8	6 11 6
1865	4 1	4 9	4 28	6 5	8 6	5 6
1866	4 3	4 9	4 21	5 1	6 5	8 6
1867	4 6	4 11	5 5	5 1	6 5	18 6
1868	3 29	4 11	6 4	26 5	1 6	5 19 6
1869	4 1	4 8	6 4	21 5	24 5	18 6
1870	3 28	6 4	9 4	27 6	5 4	6 5 14 6
1871	3 10	3 10	3 20	4 4	4 10	

Berlin, den 5. Juni 1872.
Direction der Preuss. Renten-Versicherungs-Anstalt.

Die Statuten sowie die ausführliche Prospekte können bei mir unentgeltlich in Empfang genommen werden. Die weitere wünschenswerthe Auskunft zu ertheilen sowie Mittheilungen zum Beitritt und Einmaligungen in umfassender Weise zu nehmen bin ich jederzeit bereit.
Leipzig, den 14. Juni 1872.

Die Haupt-Agentur:

Julius Meissner, Hauptstr. 4 (Grosse Feuerstr.).

30 Flaschen Soda- oder Selterswasser

für 1 Thaler frei ins Haus
empfiehlt die Fabrik künstlicher Mineralwässer von
R. H. Pauleke, Engel-Spitzgasse, Markt 12.
Einfach per Flasche 1 R. r.

Das „wahrsai“ Gute braucht wenig Worte!

Neine Pflanzen-Pillen.

American-Pills by Böldt

zur Blutreinigung,
Entfernung des Stoffwechsels, Entfemung gichtiger Salze, Salze, Niersteine etc. für Personen, deren Beruf eine ständige Lebensweise bedingt, sind diese Pillen ebenfalls vorzüglich.

Bei Frauen gegen Blut-Störung, 1 Schachtel (72 Pillen) 24 Sgr. 10 Sgr. zu haben in allen Apotheken bei: **Wiergans & Klein, Tuomarkt, Hofstr. 10** — **Spalteholz & Wlen, Annastrotze Nr. 10** in Dresden.
Der Versandt „Drognerie A. H. Böldt, Genève (Suisse)“ ist genau zu prüfen.



Königsseife,

die mildeste Seife mit summertactischem Schaum und feinem Wohlgeruch, empfohlen.

Fr. Jung & Co.

Grimma'sche Str. 13.



Operngläser,

Fernrohre, Klemmer, Brillen, Lognetten, Lupen, Mikroskope, in reichster Auswahl empfohlen.

Joh. Friedr. Osterland,

Markt 4, Alte Waage.



Nähmaschinen.

Wheeler & Wilson, Grover & Baker, E. Howe Singer und Willcox & Gibbs, für Familien und Gewerbetreibende, empfiehlt zu Fabrikpreisen unter Garantie.

Joh. Friedr. Osterland,

Markt 4, Alte Waage.

Illustrations-Laternen

in allen Größen und Details.

F. Otto Beichert, 12 Neum., in der Markt.



LAGER

Hannoverscher Geschäftsbücher und anderer Comptoir-Utililien von **GRAUL & PÖHL**, Nicolaistraße 42, 1. Treppe.

Haupt-Dépôt

der edlen patentirten langen und kurzen **Talmigold-Uhrketten** von Tallois für Herren und Damen in den neuesten geschmackvollsten Façons zu den billigsten Preisen bei **Clemens Jäckel**, Markt No. 5, neben Herren Jordan & Timmer.

Spazier-Stöcke

in den neuesten Mustern empfiehlt in größter Auswahl zu den billigsten Preisen **Clemens Jäckel**, Markt No. 5, neben Herren Jordan & Timmer.

Angeln und Angelhaken

in allen Größen empfiehlt **Wilh. Dietz**, Grimma'sche Str. 3.

Gummi-Stoff

zu Bett-Einlagen nach der Elle und in einzelnen Stücken empf. **Wilh. Dietz**, Grimma Str. 3.

Haar-Zöpfe

in allen Farben, das Stück von 2 an, für alle Reparaturen bill. st. **Uhlig**, Reifstr., Sternmarkt Str. 5, 1 Tr.

Neueiten

in H. lein. Herrenkragen, Manschetten, Einsätzen, Servietten und Cravatten empfiehlt **Gustav Köhler**, Ecke der Klostergasse u. des Thomaskirchhofs.
Bettfedern, neu, und Bettfedern-Halter, Oscar Zwisscher, Hauptstr. 12.

Bergisch-Märkische Eisenbahn.

Die Zahlung der am 1. Juli er. fälligen Zinsen der für die Bergisch-Märkische, Düsseldorf-Elsfelder, Dortmund-Zoerker, Aachen-Düsseldorfer, Nahort-Crefeld-Kreis-Stadtbacher Eisenbahn und Bergische Nordbahn emittirten Prioritäts-Obligationen wird vom obigen Tage ab erfolgen: In Berlin durch die Direction der Disconto-Gesellschaft, durch die Berliner Handels-Gesellschaft und durch die Bank für Handel und Industrie, und bezüglich der Bergischen Nordbahn-Obligationen VII. Serie in Berlin ausschließlich bei der Direction der Disconto-Gesellschaft zahlbar; — in Köln durch den A. Schaaffhausen'schen Bankverein und durch die Herren Reichmann & Comp; in Baden durch die Herren Charbonnier & Scheibler; in Crefeld durch den Herrn v. Bederath, Heilmann; in Düsseldorf durch die Herren Baum, Boddington & Comp; in Bonn durch den Herrn Jonas Cahn; in Leipzig durch den Herrn H. C. Plant; in Breslau durch die Herren v. Kottwitz & Söhne, durch die Bankverein; in Frankfurt a. M. durch die Herren W. v. Rothschild & Söhne, durch die Bank für Handel und Industrie und bezüglich der Nordbahn-Coupons auch durch die Herren v. Erlanger & Söhne; in Hamburg durch die Herren Haller, Böble & Comp; in Bremen durch den Bremer Bankverein; in Hannover durch den Herrn W. S. Meyer; in Prag durch die Disconto-Gesellschaft; in Cassel durch die Haupt-Casse der Bergischen Eisenbahn-Direction (Bergische Nordbahn); in Eisenfeld durch die Herren v. Hecht, Kestler & Söhne und durch unsere Hauptcasse.

Wenden mehrere Zins-Coupons zusammen zur Einlösung präparirt, so sind dieselben nach den Serien und Nummern geordnet mit einem Verzeichnisse einzureichen.

Königliche Eisenbahn-Direction.
Eisenfeld, den 8 Juni 1872

Lebensversicherungsbank für Deutschland in Gotha.

Versicherungsbestand am 1. Juni 1872 . . . 75,077,800 Thlr.
Neuer Zugang seit dem 1. Januar 1872 . . . 3,665,600
Effectiver Fonds am 1. Juni 1872 . . . 18,500,000
Zabredeinnahme pro 1871 . . . 3,344,571
Dividende der Versicherten im Jahre 1872 . . . 37 Proc.

Diese Anstalt gewährt durch den großen Umfang und die solide hypothekarische Belegung der vorhandenen Fonds eben so nachhaltige Sicherheit, wie durch die unverfälschte Vertheilung der Lebensversicherungsbeiträge an die Versicherten möglichste Billigkeit der Versicherungsbeiträge.

Kontraktformulare und neuester Rechnungsabrechnung werden unentgeltlich verabreicht durch

Becker & Comp.

und deren Special-Agenten { Herr Ed. Poll, Moritzstraße Nr. 18.
Herr Ed. Richter, Mittelstraße 24.

Germania, Lebens-Versicherungs-Action-Gesellschaft in Stettin.

Grund Capital Thlr. 3,000,000.
Reserven Ende 1871 4,854,469.
Seit Eröffnung des Geschäfts bis Ende 1871 bezahlte Versicherungssumme 4,629,138.
Verbleibendes Capital Ende März 1872 52,808,588.
Einnahme an Prämien und Zinsen circa 1,813,275.
Im Monat Mai sind eingegangen: 1640 Anträge auf 1,026,116.

Dividende der mit Gewinn-Anteil Versicherten auf die 1871 gezahlten Prämien 33 1/2 %

Von demjenigen jährlichen Reingewinne, welchen die mit Anspruch auf Dividenden versicherten Personen und die Actionaire unter sich theilen, erhalten die Versicherten drei Viertel und die Actionaire ein Viertel. Die dividendenberechtigten Versicherten treten in den Bezug ihrer Dividenden schon nach zwei Jahren in der Weise, daß die Dividende des ersten Jahres durch Gemäßigung der Prämie des dritten Jahres u. s. f. gewährt wird.

Prospecte und Antragsformulare gratis durch

Ph. Nagel, Lehmanns Garten, das Bureau
Rob. Eitz, Ritterstraße 24. G. Säugling, Fuma: Habn & Scheibe,
E. A. Claude, Schönstraße 22. Petersstraße, Hotel de Danzig.

Die am 1. Juli e. fällig werdenden Zinsecoupons der Prioritäten der Galizischen Carl-Ludwigs-Bahn sowie der 4 1/2 und 5 Prozent. Prioritäten der Graz-Köflacher Eisenbahn werden schon jetzt von uns pari eingelöst.

Leipzig, im Juli 1872.

Leipziger Wechselbank,

7 Katharinenstraße 7.

Einrahmung von Bildern jeder Art liefert man schnell, billig und dauerhaft.

F. A. Wedel, Peterstraße 41.

Abfuhr-Institut Nova Sanitas B. Weissermel

empfiehlt sich den geehrten Herren Hausbesitzern und Administratoren zur geruchlosen und gründlichen Graben-Räumung, mit dem Versprechen, ohne Reclame zu machen, allen gerechten Ansprüchen des Publicums zu genügen.

Anmeldungen: Herr Otto Reichert, Neumarkt 42, in der Nähe u. Turnerstr. 16, I., Herr Lauterbach, Peterstraße Nr. 4, Herr Ahmann, Hobe Str. Nr. 31, Herr F. W. Wittmann, Grimma'scher Steinweg 57, und im Comptoir, Waldstraße 6, III.

Die Hoffmann'sche Marquisen-Fabrik,

Windmühlenstraße 24.

Verfertigt ihre patentirten und prämiirten Fenster-Marquisen in anerkannt bester Qualität zu billigsten normirten Fabrikpreisen.

Für Neubauten! (Specialität.)

Gedrehte Moulcur-Stäbe mit Patent-Beschlägen, ununterbrochen laufend und ganz gerade aufröhrend, liefert zu billigen normirten Fabrikpreisen die Hoffmann'sche Patent-Marquisen-Fabrik, Windmühlenstraße 24.

En gros. **Damentaschen** En détail.

in großer Auswahl und zu sehr billigen Preisen empfiehlt in solider Waare

Carl Kautsch,

Neumarkt Nr. 41, Große Feuerstraße.

Das Meubles-Magazin

von H. Paul Böhr, Markt 2, neben Kochs Hof,

empfiehlt sein reich assortirtes Lager von Mahagoni- und Wagnoni-Meubles zu billigen Preisen unter Garantie.

Ausverkauf

von bunten Bettzeugen, Inlet u. Barchent, sowie eine Partie zurückgesetzter Bettdecken und Gardinen-Nester

empfiehlt zu bedeutend herabgesetzten Preisen

J. G. Eichler,

vorläufig Brühl 79 part. vis à vis der Katharinenstraße.

nach Waag wie vom Kaiser, Preußen in Herren- u. Damen-tragen, Hemdenläuze u. Kleider ten empfiehlt zu befannt billigen Preisen

Louise Ritter,

Petersstr. 30 im Hof.

Oberhemden

empfehl

Emil Schaefer.

Strumpf- und Wollwaaren-Handlung

En gros **Grimma'sche Str. 37** En détail

Damenstrümpfe, Socken und Kinderstrümpfe in allen Qualitäten, Strumpflängen zum Anstrichen in Baumwolle u. Wolle, Leibjacken in fein seidene engl. Merino, Baumwolle u. fein wollene, Unterbekleider in Baumwolle, Vigogne u. Wolle, Zwirn- u. seidene Handschuhe in allen Größen und Farben, feine englische Hosenträger, Slipse in den neuesten Dessins, leinene Damen- u. Kinderschürzen, Zolree-Schürzen, gestricke Damen- u. Kinderröcke, Flanelhemden, leinene Kragen und Manschetten

in größter Auswahl bei solider Bedienung zu billigsten Preisen.

Lager von neuen patentirten Corsettes

aus der Fabrik von Emil Kunze in Buchholz, als das Beste und Praktischste empfohlen, zu Fabrikpreisen bei

Emil Schaefer, Grimma'sche Str. 37.

Haupt-Vergmagazin

Solz- u. Metallfärge, Königl. sächs. pat., im Preise von 25 Mgr. bis 250 Thlr.

Querstraße 36, neben Stadt Dresden.

Rob. Müller.

Haps-Planen

in jeder Breite und Länge empfiehlt zu billigen Preisen

Tränker & Wörker,

Petersstraße 35.

Notiz für Gartenanlagen.

Garten- und Panoramafolgen in allen Größen empfiehlt

Leipziger Spiegelmanufactur.

Comptoir: Raxenberger Straße 41.



Unter No. 15 brown u. 16 fine brown empfehle meine der Neuzeit entsprechende, ganz vorzügliche

Vierpfennig-Cigarre,

H. Blitar-Java mit feinst. Brasil-Stange per Kiste 13 1/2

gehörten Conumenten gerechter Beachtung.

Gustav Günther,

Leipzig, Untere Stadtstraße 1, Bayrische Straße 16, Burgstraße 1.

Wiener Feigen-Kaffee

von **Johann Gemperle in Wien,**

auf vielen Ausstellungen als bester Fabrikat prämiirt, ist allen Haushaltungen zur Verbesserung als auch Ersparnis des Kaffees als etwas Vorzügliches zu empfehlen. Es ist dasjenige Product, welches dem österreichischen Kaffee sein Renommee verdankt.

Nur echt und allein à Pfd. 12 Mgr. in 1/2 Pfund-Packeten à 3 Mgr. bei

A. Marquart, Thomaskirchhof Nr. 7.



Frillal-Depots befinden sich bei den Herren: **Geis,** Rheinischer Garten, Mohlen; **Café Kranz,** Cuvrystr. 1; **Thieme's Restauration** (Düingefeld), Plagwitz; **Kiesel,** Kaffeearten zum Sächsischen Haus, Connewitz; **W. Weiser,** Schützenstraße; **Drick** (vorm. Richtig), Grimm-Steinweg; **F. S. Sennwald,** Frankfurter Straße; **Schägel,** Kanthaber Steinweg; **Gute Quelle.**

Frischgesottne Nordseekrabben, Frische Helgoländ. Hummern,

Fr. Schellfisch,

- Farbutt.
- Seezungen.
Neue Holländ. Matjes-Heringe, neue Schott. Matjes-Heringe, neue Oporto-Kartoffeln, neue saure Gurken, fetten geräucherten Rheinlachs

empfehl

Rudolph Franz, G. F. Schatz Nacht,

Malzbräuerei No. 2.

Verkäufe.

Zu verkaufen ist unter günstigen Bedingungen ein Garten mit großem Gartenhaus und andern Inocetaz und vielen Bequemlichkeiten. Das Nähere im Realgeschäft des Herrn Tisch, Stadt Dresden, zu erfahren.

Italien. Macroni

in Kisten sowie auch ausgelesen emp. zu billigen Preisen

Gebr. Augustin, Seiger Straße.

Bauplätze von 800 □ Ellen à 2 an der **Plagwitzer Straße** sind zu verkaufen. **F. L. Heimicke**, Weststraße Nr. 27, 1. Etage.

Bauplatz in Plagwitz

in günstigster Lage an der Leipziger Straße, nahe der Plagwitzer Brücke, ist sehr preiswerth zu verkaufen. Auskunft erteilt Herr Gustav Ulmer, Eisensteinweg Nr. 50c.

Eine der größten und komfortabelst eingerichteten Villen von Plagwitz ist wegen baldiger Preiswerth zu verkaufen, u. nach Umkürden sofort zu beziehen. Näheres daselbst Leipziger Straße Nr. 37.

2 Häuser in Reuschensfeld für 7000 \mathcal{M} . bez. 4200 \mathcal{M} bei geringer Anzahlung zu verkaufen. **Röbler** (Reuter Anbau).

Zu verkaufen mein in Reudnitz am Laubach frei und sonnig gelegenes Haus- und Garten-Grundstück, circa 12.000 □ Ellen Areal enthaltend und in Nähe der Pferdeisenbahn und Omnibusstation; dieselbe ein massives gebautes Haus mit Eiserneinfahrt und großem Hof in östlicher Vorstadt. Näheres Leipzig, Brüderstraße 13, 1. Et.

Haus-Verkauf in Reudnitz, massiv gebaut, Etrog 190 \mathcal{M} , Forderung 3000 \mathcal{M} , Anzahlung 9-1200 \mathcal{M} . Zu erfragen Kohlgartenstraße 26, II. Stock. **August Krabbert**.

Häuser, gut gebaut und hoch rentirend, in jeder Lage der Stadt und den Vorstädten gelegen, bei in Auftrag zum Verkauf Nachweis unentgeltlich. Bitte unter „Beschreibung“ in der Expedition dieses Blattes niederzuliegen.

Ein Fabrik-Grundstück in der Westvorstadt, mit Dampfmaschine, Brunnen, Hof und Garten ist zu verkaufen. Adressen sub W. H. J. durch das Annoncen-Bureau von **Bernhard Freyer, Neumarkt 30**.

Zu verkaufen ein in Reuschensfeld gelegenes Wohnhaus mit Einfahrt und großem Hof. Wertbeitrag 400, Preis 5500. Näheres durch **H. Stiehl**, Dresden, Str. 38, Treppen C. W. tags 12-2 Uhr.

Zu Leize, die per 1. Oct. ein Logis suchen, ist ein hübsches neues Haus in Soltmorsdorf für 2700 \mathcal{M} zu verkaufen bei Herrn **Grohle** daselbst.

Ein Hausgrundstück soll verkauft werden. Reudnitz, Höhe Straße Nr. 18.

Zwei in gutem Zustand befindliche Häuser mit schönem Garten, südliche Vorstadt, sind unter günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Adressen unter L. B. H. 75. in der Expedition dieses Blattes niederzuliegen.

Ein schönes Gebäude, am Wasser gelegen, soll unter günstigen Bedingungen bei wenig Anzahlung verkauft werden. Adressen bei Herrn Restaurateur **Jechnig**, Burgstraße Nr. 22.

Haus-Verkauf. Ein in Leipzig nahe beim Rosenthal gelegenes herrschaftliches Hausgrundstück, welches sich zu 6 \times vergrößern soll mit 8-10,000 \mathcal{M} Anzahlung sofort verkauft werden. Gelehrte Reflectanten belieben ihre Adressen unter Z. H. 971. in der Expedition dieses Blattes niederzuliegen, worauf dann das Nähere erfolgen wird.

Ein großes, in allerbesten Geschäftslage Dresdens gelegenes Hausgrundstück, bestehend aus 4 Häusern, ist kleinlichkeitslos mit oder ohne Banquiergeschäft zu verkaufen. Das Banquiergeschäft ist das älteste und renommierteste Dresdens. Anzahlung 100,000 \mathcal{M} . Nur Selbstkäufer wollen werthe Adressen unter M. Tr. in der Expedition dieses Blattes gefälligst niederlegen.

Mehrere gut verzinstliche Häuser in allen Lagen der Stadt sowie Umgegend habe ich mit 1-20,000 \mathcal{M} Anzahlung sofort zu verkaufen sowie ein für Fabriken mit Dampf-Einrichtung und großem Platz bei 4000 \mathcal{M} Anzahlung. Kauflustige wollen sich an **Sander**, Burgstraße 19, II. wenden.

Veränderung halber ist ein **Knopf- und Posamenten-Geschäft** in guter Lage sofort zu verkaufen. Geil Off. sub Lago sofort zu verkaufen L. 240. beford. **Robert Braunes**, Leipzig - Annoncen-Bureau - Markt 17.

Zu verkaufen unter sehr vortheilhaften Bedingungen ein mit sehr ausgedehnter Randschaft versehenes **Zeitungs-Geschäft**. - Näheres Friedrichstraße Nr. 42 in der Restauration.

Geschäfts-Verkauf.

Ein seit vielen Jahren bestehendes **Manufactur-Export-Geschäft** mit vorzüglicher Randschaft in unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Adressen von zahlungsfähigen Käufern werden erbeten unter P. F. 363 an die Annoncen-Expedition von **Hausenstein & Vogler** in Leipzig.

Bäckerei-Verkauf.

Ein Haus mit Brod- und Weisbäckerei, seit 25 Jahren in floritem Betriebe, in vorzüglichster Lage, $\frac{1}{2}$ Stunde von Leipzig entfernt, ist wegen Todesfalls zu verkaufen und Näheres durch Herrn **Theodor Wösch** in Leipzig, Marktgraben Straße, zu erfahren.

Restaurations-Verkauf.

Eine flotte Restauration mit sehr einträglichem Nebengeschäft, überbautem Regelsaal, sehr schönen Gärten, in einer Garnisonstadt Sachsens gelegen, ist sofort mit 1000-1500 \mathcal{M} Anzahlung zu verkaufen und Näheres in der Senf'schen Restauration, Sternwartenstraße 18 c, zu erfahren.

Zwei Restaurationen, zwei Productengeschäfte sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen und sofort zu übernehmen. Adressen gef. an Herrn Restaurateur **Jechnig**, Burgstraße 22.

In der Umgegend von Leipzig ist ein Materialwaaren- und Cigarrengeschäft billig zu verkaufen. Näheres darüber durch die Expedition dieses Blattes unter B. L.

Abzugeben

1/2 Theater-Abonnement, Mittelbalcon. Näheres Untere Straße 16, Treppe A. 2 Tr.

Pianoforte-Verkauf.

Für Anfänger, mit schönem Ton und billigen Piano. Näheres beim Hausmann im großen Blumenberg.

Zwei Zithern

aus der weltberühmten Fabrik von Xaver Thumhardt in München, ganz neu, sind zu verkaufen Neukirchhof No. 13, Treppe A I.

Harmonikas stehen noch eine Partie sehr billig zum Verkauf Gerberstraße 12.

Zehn Stück Oleaner sind billig zu verkaufen Königplatz 19 beim Hausmann.

2 gutgeputzte Cypreusstücke sind billig zu verkaufen Reudnitz, Gemeindefstraße 4, 2 Tr.

Sehr schöner schwarzer Seidenripp u. Taffet ist billig zu verkaufen Grimm Straße 12, 3. Etage.

Ausverkauf.

Begünstigt, reichl. Reiderstoffe, Barze, Rippe, Soden, Strümpfe, 50 % unterm Einkaufspreis. Sternwartenstraße Nr. 18 c, port.

Zu verkaufen ein Divan von Mahagoni mit dr. Damastüberzug Gosenthal Gartengeb. I. r.

Zu verkaufen mehrere Wirtschaftszugehörige Höhe Straße 21, 2 Tr. im Vorderhaus.

Reiseförbe, neu, mittelgroß, stehen zum Verkauf Promenadenstraße Nr. 5 im Garten.

Zu verkaufen ist eine kleine Hobelbank Reuschensfeld Ufenbahnstraße Nr. 27.

Zu verkaufen 1 Brödenw., 20 Str., 5 eff. Ref. 75, 100, 150, 200, 225 Quart haltend, 150 \mathcal{M} Hansfließ u. Kinen, 1000 Weisflaschen 300 Roblenfl., Waffelst., 10 Ram., 10 Kammitz., 80 Kaffeeteller bei **C. F. Launenhauer**.

60 Centner wasserfreies reines altes Sen und 60 Centner Langstroh liegt zum Verkauf **Großschöder** Nr. 128.

Zu verkaufen mehrere eiserne Gußsteine Sternwartenstraße 14.

Steinplatten-Verkauf.

welche als Fußboden in 3 Rädern liegen. Näheres Peterssteinw. 61 im Spirituosen-Geschäft.

Zu verkaufen ist Cement, Gips, Spargalk

Leipzig, Preußerg. 2 bei **J. G. Günther**.

Kutschwagenverkauf.

2 Landauer, 1 Halbberdritler, 1 Great Lauferer Straße Nr. 8.

Ein Reitspferd.

12/4 groß, gesund und militärstrotz, ist für 40 \mathcal{M} zu verkaufen durch Hausmann **Plante**, In der Pleße Nr. 6.

Pferde-Verkauf.

32 Stück starke, kräftige Arbeitssperde, fehlerfrei, sollen, weil überzählig verkauft werden beim **Expediten und Gastwirth Petrich** in Köhlig.

Ein starker eingefahrener Boot ist mit elegantem Besitzt und Waizen zu verkaufen **Dampfbreuer Plagwitz**.

Ein kleines Windspiel, spanische Race, weiß mit braunem Kopfe, ist zu verkaufen Reudnitz, Gemeindefstraße Nr. 35.

Habt Acht!

Ein ausgezeichnet brauner Jagdhund (noch jung) ist zu verkaufen. Näheres beim Hausmann in Lehmann's Gärten zu erfahren.

Junge Gansde, schöne Race, sind zu verkaufen Sternwartenstraße 18 c 4 Treppen rechts.

Zu verkaufen sind junge Affenspinne (kleine Race) Gohlte, Hauptstraße 17, 1 Tr.

Wolksp., 1 Mutter mit 4 Jungen, sind billig zu haben Reuschensfeld, Georgstr. 59, 1. Et. r.

Kaufgesuche.

Ein kleines Haus, 2-3000 \mathcal{M} Anzahlung, wird zu kaufen gesucht. Adressen sind unter B. H. 15 in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Zu kaufen gesucht wird ein Grundstück im Marienviertel oder dessen Nähe im Berthe von 8-15 Wille. Adressen sind einzuschicken an **B. Wiebel**, Bauhofstraße 1, partiere.

Von einem zahlungsfähigen Käufer wird ein Haus mit etwas Hof, in der inneren Stadt gelegen, zu kaufen gesucht. Anerbietungen kommen unter der Adresse „Ankauf“ durch die Expedition dieses Blattes an den Suchenden.

Ein Haus mit oder ohne Garten, an der **Dresdner Straße** oder wenigstens in der östlichen Vorstadt gelegen, wird zu kaufen gesucht. Adressen unter „Ankauf“ nimmt die Expedition dieses Blattes entgegen.

Eine **Conditorei** mit Café in guter Lage wird baldigst zu kaufen oder zu pachten gesucht. Adressen unter A. M. 105. befördert die Expedition dieses Blattes.

Ein **Kohlengeschäft** wird zu kaufen gesucht. Adressen bittet man sub T. H. 20 in der Exped. d. Bl. niederzuliegen.

Juwelen

altes Gold und Silber, verkauft zu höchsten Preisen **J. Wolff, Juwelier**, Barfußgäßchen Nr. 1, vis à vis der Kaufhalle.

Gekauft werden zu höchstem Preis alle Waaren u. Werthgegenstände, Leibhausschuhe. Rückkauf gestattet Brühl 78, 2. Etage vornüberaus

Betr. Herrenkleider, Damenkleider, Westen, Bänder, etc. kaufe recht zum höchsten Preis und erbitte Adressen Petersstraße 30, Hof lin' s 2 Tr. **W. Sonntag**.

Gekauft werden zu hohen Preisen **Betr. Herrenkleider, Westen, Bänder, etc.** kaufe recht zum höchsten Preis. Hof lin' s 2 Tr. **W. Sonntag**.

Gekauft werden zu hohen Preisen **Betr. Herrenkleider, Westen, Bänder, etc.** kaufe recht zum höchsten Preis. Hof lin' s 2 Tr. **W. Sonntag**.

Gekauft werden zu hohen Preisen **Betr. Herrenkleider, Westen, Bänder, etc.** kaufe recht zum höchsten Preis. Hof lin' s 2 Tr. **W. Sonntag**.

Gekauft werden zu hohen Preisen **Betr. Herrenkleider, Westen, Bänder, etc.** kaufe recht zum höchsten Preis. Hof lin' s 2 Tr. **W. Sonntag**.

Gekauft werden zu hohen Preisen **Betr. Herrenkleider, Westen, Bänder, etc.** kaufe recht zum höchsten Preis. Hof lin' s 2 Tr. **W. Sonntag**.

Gekauft werden zu hohen Preisen **Betr. Herrenkleider, Westen, Bänder, etc.** kaufe recht zum höchsten Preis. Hof lin' s 2 Tr. **W. Sonntag**.

Gekauft werden zu hohen Preisen **Betr. Herrenkleider, Westen, Bänder, etc.** kaufe recht zum höchsten Preis. Hof lin' s 2 Tr. **W. Sonntag**.

Gekauft werden zu hohen Preisen **Betr. Herrenkleider, Westen, Bänder, etc.** kaufe recht zum höchsten Preis. Hof lin' s 2 Tr. **W. Sonntag**.

Gekauft werden zu hohen Preisen **Betr. Herrenkleider, Westen, Bänder, etc.** kaufe recht zum höchsten Preis. Hof lin' s 2 Tr. **W. Sonntag**.

Gekauft werden zu hohen Preisen **Betr. Herrenkleider, Westen, Bänder, etc.** kaufe recht zum höchsten Preis. Hof lin' s 2 Tr. **W. Sonntag**.

Gekauft werden zu hohen Preisen **Betr. Herrenkleider, Westen, Bänder, etc.** kaufe recht zum höchsten Preis. Hof lin' s 2 Tr. **W. Sonntag**.

Gekauft werden zu hohen Preisen **Betr. Herrenkleider, Westen, Bänder, etc.** kaufe recht zum höchsten Preis. Hof lin' s 2 Tr. **W. Sonntag**.

Gekauft werden zu hohen Preisen **Betr. Herrenkleider, Westen, Bänder, etc.** kaufe recht zum höchsten Preis. Hof lin' s 2 Tr. **W. Sonntag**.

Gekauft werden zu hohen Preisen **Betr. Herrenkleider, Westen, Bänder, etc.** kaufe recht zum höchsten Preis. Hof lin' s 2 Tr. **W. Sonntag**.

Gekauft werden zu hohen Preisen **Betr. Herrenkleider, Westen, Bänder, etc.** kaufe recht zum höchsten Preis. Hof lin' s 2 Tr. **W. Sonntag**.

Gekauft werden zu hohen Preisen **Betr. Herrenkleider, Westen, Bänder, etc.** kaufe recht zum höchsten Preis. Hof lin' s 2 Tr. **W. Sonntag**.

Gekauft werden zu hohen Preisen **Betr. Herrenkleider, Westen, Bänder, etc.** kaufe recht zum höchsten Preis. Hof lin' s 2 Tr. **W. Sonntag**.

Gekauft werden zu hohen Preisen **Betr. Herrenkleider, Westen, Bänder, etc.** kaufe recht zum höchsten Preis. Hof lin' s 2 Tr. **W. Sonntag**.

Gekauft werden zu hohen Preisen **Betr. Herrenkleider, Westen, Bänder, etc.** kaufe recht zum höchsten Preis. Hof lin' s 2 Tr. **W. Sonntag**.

Gekauft werden zu hohen Preisen **Betr. Herrenkleider, Westen, Bänder, etc.** kaufe recht zum höchsten Preis. Hof lin' s 2 Tr. **W. Sonntag**.

Gekauft werden zu hohen Preisen **Betr. Herrenkleider, Westen, Bänder, etc.** kaufe recht zum höchsten Preis. Hof lin' s 2 Tr. **W. Sonntag**.

Gekauft werden zu hohen Preisen **Betr. Herrenkleider, Westen, Bänder, etc.** kaufe recht zum höchsten Preis. Hof lin' s 2 Tr. **W. Sonntag**.

Gekauft werden zu hohen Preisen **Betr. Herrenkleider, Westen, Bänder, etc.** kaufe recht zum höchsten Preis. Hof lin' s 2 Tr. **W. Sonntag**.

Gekauft werden zu hohen Preisen **Betr. Herrenkleider, Westen, Bänder, etc.** kaufe recht zum höchsten Preis. Hof lin' s 2 Tr. **W. Sonntag**.

Gekauft werden zu hohen Preisen **Betr. Herrenkleider, Westen, Bänder, etc.** kaufe recht zum höchsten Preis. Hof lin' s 2 Tr. **W. Sonntag**.

Gekauft werden zu hohen Preisen **Betr. Herrenkleider, Westen, Bänder, etc.** kaufe recht zum höchsten Preis. Hof lin' s 2 Tr. **W. Sonntag**.

Gekauft werden zu hohen Preisen **Betr. Herrenkleider, Westen, Bänder, etc.** kaufe recht zum höchsten Preis. Hof lin' s 2 Tr. **W. Sonntag**.

Gekauft werden zu hohen Preisen **Betr. Herrenkleider, Westen, Bänder, etc.** kaufe recht zum höchsten Preis. Hof lin' s 2 Tr. **W. Sonntag**.

Gekauft werden zu hohen Preisen **Betr. Herrenkleider, Westen, Bänder, etc.** kaufe recht zum höchsten Preis. Hof lin' s 2 Tr. **W. Sonntag**.

Gekauft werden zu hohen Preisen **Betr. Herrenkleider, Westen, Bänder, etc.** kaufe recht zum höchsten Preis. Hof lin' s 2 Tr. **W. Sonntag**.

Gekauft werden zu hohen Preisen **Betr. Herrenkleider, Westen, Bänder, etc.** kaufe recht zum höchsten Preis. Hof lin' s 2 Tr. **W. Sonntag**.

Gekauft werden zu hohen Preisen **Betr. Herrenkleider, Westen, Bänder, etc.** kaufe recht zum höchsten Preis. Hof lin' s 2 Tr. **W. Sonntag**.

Gekauft werden zu hohen Preisen **Betr. Herrenkleider, Westen, Bänder, etc.** kaufe recht zum höchsten Preis. Hof lin' s 2 Tr. **W. Sonntag**.

Gekauft werden zu hohen Preisen **Betr. Herrenkleider, Westen, Bänder, etc.** kaufe recht zum höchsten Preis. Hof lin' s 2 Tr. **W. Sonntag**.

Gekauft werden zu hohen Preisen **Betr. Herrenkleider, Westen, Bänder, etc.** kaufe recht zum höchsten Preis. Hof lin' s 2 Tr. **W. Sonntag**.

Gekauft werden zu hohen Preisen **Betr. Herrenkleider, Westen, Bänder, etc.** kaufe recht zum höchsten Preis. Hof lin' s 2 Tr. **W. Sonntag**.

Gekauft werden zu hohen Preisen **Betr. Herrenkleider, Westen, Bänder, etc.** kaufe recht zum höchsten Preis. Hof lin' s 2 Tr. **W. Sonntag**.

Gekauft werden zu hohen Preisen **Betr. Herrenkleider, Westen, Bänder, etc.** kaufe recht zum höchsten Preis. Hof lin' s 2 Tr. **W. Sonntag**.

Gekauft werden zu hohen Preisen **Betr. Herrenkleider, Westen, Bänder, etc.** kaufe recht zum höchsten Preis. Hof lin' s 2 Tr. **W. Sonntag**.

Gekauft werden zu hohen Preisen **Betr. Herrenkleider, Westen, Bänder, etc.** kaufe recht zum höchsten Preis. Hof lin' s 2 Tr. **W. Sonntag**.

Gekauft werden zu hohen Preisen **Betr. Herrenkleider, Westen, Bänder, etc.** kaufe recht zum höchsten Preis. Hof lin' s 2 Tr. **W. Sonntag**.

Gekauft werden zu hohen Preisen **Betr. Herrenkleider, Westen, Bänder, etc.** kaufe recht zum höchsten Preis. Hof lin' s 2 Tr. **W. Sonntag**.

Beirathsgesuch!

Eine junge Dame, Aestheticerin, im Besitze eines Vermögens von 54,000 Dollars, sucht, um den Ränken ihres Vormundes zu entgehen und zu einem glücklichen Leben zu gelangen, auf diesem Wege von vielen mit Glück betretenen Wege einen Lebensgefährtin. Vermögen u. Alter indifferent. Charakterfestigkeit gepaart mit Milde, praktischer Sinn, der aber noch nicht die Begierde nach Natur und Kunst verloren hat, werden den Ausschlag geben. Herren, welche gefunden sind, bittet auf zu reflectiren, werden gebeten, die Darlegung ihrer Verhältnisse nebst Photographie unter Chiffre „Newcastle 345“ in der Expedition dieses Blattes niederzuliegen.

Heirath-Gesuch.

Ein Oesterreicher, der seinen Adel abgelegt mit 100.000 \mathcal{M} . im Vermögen, tüchtiger Geschäftsmann und gesund und schön, wünscht sich mit einer gebildeten und liebenswürdigen Dame die ebenfalls Vermögen besitzt, zu verheirathen. Nur Solche, die an stete Thätigkeit und sparsames häusliches Wesen gewöhnt sind, belieben ihre Adressen sub N. 242. niederzuliegen bei **Robert Braunes**, Leipzig - Annoncen-Bureau - Markt 17.

Offene Stellen.

Zur Uebernahme eines soliden rentablen fact. Fabrikschäfts, zu dessen floritem und geschäftl. Betrieb das vorhandene Capital nicht ausreichen würde, wird ein stiller Associe mit einer Einlage von 3-4000 \mathcal{M} gesucht. Einzahlung voraus. Bedingungen vortheilhaft.

Off. Adressen bittet man unter L. M. H. 150. in der Expedition dieses Blattes niederzuliegen.

Agenten-Gesuch.

Für Einmache-Artikel wird ein mit der Kaufkraft für Colonialwaaren bekannter zweifelhafte Agent für Prag und Umgegend gesucht. Gefällige Offerten sub M. W. 745. befordert die Annoncen-Expedition von **Hausenstein & Vogler** in Dresden.

Gesucht wird ein tüchtiger Agent für ein großes Kohlenwerk. Offerten poste restante A. G.

Kohlen-Agenten werden gesucht. Adressen unter G. B. 47. in der Expedition d. Bl. niederzuliegen.

Für ein Manufactur-Modewaren-Geschäft wird ein tüchtiger

Verkäufer

gesucht. Offerten sub M. 241. befordert

Robert Braunes,

Leipzig - Annoncen-Bureau - Markt 17.

Lehrungs-Gesuch.

In einem Lehm- und Herrens-Modewaren-Geschäft einer lebhaften Stadt Mitteldeutschlands findet ein braver junger Mann mit tüchtigen Schulkennntnissen und guter Handschrift bei einer Station im Hause des Prinzipals zu sofort oder bis zum 1. Juli einzutretende Stellung als Lehrling. Die Herren Köhler & Hofst., Hauptstraße 1 in Leipzig, haben die Güte, weitem Auskunft zu erteilen.

Commis fürs Lager gesucht!

In einer größeren Seidenwaarenfabrik der Rheinprovinz wird zum baldigen Eintritt ein Commis fürs Lager gesucht, der Seidenwaaren kennt und leichtere französische u. englische Correspondenz führen kann. Offerten sub P. X. 2417 an die Expedition dieses Blattes.

Zum 1. October a. c. wird ein tüchtiger Reisender für engl. u. franz. Kurzwaaren u. Bijouterien gesucht. Nur Solche wollen sich melden, die in der Branche gründl. erfahren. Deutschl. schon bereit haben. Sprachkenntnisse erwünscht. Offerten sub K. B. 60 erbeten im **Annoncen-Bureau von Bernh. Freyer**, Neumarkt 30.

Ein junger Commis, welcher das Metzgergeschäft versteht, wird baldigst gesucht. Adressen bittet man unter F. A. H. 101 poste restante Chemnitz niederzuliegen.

Ein hiesiges grösseres Haus der engl. und deutschen Manufacturwaaren-Branche sucht einen **erfahrenen und zuverlässigen Reisenden**.

Reflectanten belieben Offerten unter D. I. in der Expedition dieses Blattes niederzuliegen.

Ein Mann, welcher 200 \mathcal{M} baar einlegen kann und etwas mit der Feder umzugehen weiß, wird gegen festen Gehalt sofort gesucht. Köhlerer Eisenstraße 19, Seitengebäude.

Stellensuchende aller Branchen placirt L. Friedrich, Br. Meißnerstr. 1.

Für eine **Christstieglerei** wird ein tüchtiger vertrauter **Selbstverarbeiter** und zugleich **Papier-sterotypen** gesucht. Stellung angenehm und dauernd. Eintritt sofort. Adressen unter Besorgung der Akte in Abschrift bei Herrn sub X. 4525. die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mause** in Leipzig.

Zeichen-Lithografen, Maschinenmeister... Buchbindergehilfen sowie Goldschnittmacher...

Noch ein Malergehülfe wird gesucht von Adolf Kitzau in Dessau. Einem Tapezierergehülfen, guten Polsterer...

Verkäufersin = Besuch. Für das Geschäft einer größeren Stadt wird eine gebild. junge Dame, welche mit Anfertigung aller Fugarbeiten vollkommen vertraut ist...

Gesucht wird sofort ein christliches Mädchen, welches einen kleinen Haushalt führen kann und Liebe zu Kindern hat.

Buchbindergehilfen, guten Sortimenter, H. Schaner, Kupfergäßchen 6/7. Einige Buchbindergehilfen sucht die Buchbinder Königsstraße 7.

Lehrlings-Gesuch. Für ein Bankgeschäft wird ein Lehrling gesucht, der Stellung baldmöglichst antreten kann. Off. unter T. Z. 118. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Modistinnen gesucht. Junge Damen, die es verstehen Fuß geschmackvoll anzufertigen, sind wir beauftragt für seine Geschäfte zu engagieren...

Ein nicht zu junges, gut attestirtes Kindermädchen oder Nahrung wird sofort oder 1. Juli bei gutem Lohne gesucht...

Abis für Claviertischler. Tüchtige Abpoper und Polster, Rasten- und Lack-, sowie ein Resonanzbodenmacher finden noch in meiner Messing- und Messingwarenfabrik als Lehrlinge aufgenommen werden...

Lehrlings = Besuch. Junge tüchtige Burschen im Alter von 14 bis 17 Jahren, Söhne ordentlicher Eltern, können noch in meiner Messing- und Messingwarenfabrik als Lehrlinge aufgenommen werden...

Gebühte Posamentierarbeiterinnen werden bei gutem Lohn gesucht. Ganz gebühte Schneiderinnen finden dauernde Beschäftigung in der Confection von...

Farben! Farben! Durch Vertheilung an einem lucrativen Fabrik- oder Engros-Geschäft der Farbenbranche wünscht der langjährige Reize eines hochrenommirten Hauses ein Capital von 10,000 \$...

Zwei Tischlergesellen sucht Richard Büttner, Kreuzstraße 6. 3 Tischler-Gesellen auf weiße Arbeit (und ohne Holz) können Arbeit erhalten...

Zum Expediren und Ausliefern von Musikalien suche noch baldigen Antritt einen jungen Mann, der in diesem Fach etwas Bescheid weiss. Gute Handschrift ist Bedingung...

Maschinen = Näherinnen auf Leder-Arbeit geübt, sind bei hohem Lohn dauernde Beschäftigung. Gesucht werden sofort 2 gebühte Maschinen-Strepperinnen für Schuhmacherearbeiten...

Agentur. Ein junger thätiger Agent wünscht noch einige courante Artikel für Glaucha und Umgebung zu übernehmen. Gef. Offerten beliebe man an G. G. 1616. an die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Leipzig zu richten.

Ristenbauer, welche auf Reiseflossergestelle sich einrichten wollen, finden sofort anhaltende Beschäftigung bei C. A. Zickmantel, Rudw. Heinricstraße Nr. 32.

Gesucht wird ein Arbeiter, welcher schon in einer Hutfabrik als Färber oder in einer Färberei gearbeitet hat. Sternwartenstraße 14.

Ein junges Mädchen, das nähen kann, wird für den ganzen Tag gesucht. Näheres Sternstraße Nr. 2, 3. Etage links.

Ein junger Kaufmann, gelernter Manufakturist, mit Buchführung und Correspondenz vertraut, gegenwärtig in einem Hotel ersten Ranges als Buchhalter und Cassirer thätig, sucht, gestützt auf beste Referenzen, am 1. Juli oder später anderweitige Stellung...

Ein tüchtiger Zuschläger wird bei gutem Verdienst sofort gesucht. Thälstraße Nr. 14. Gesucht werden 2 gebühte Eisendreher bei gutem Accord.

Ein Bursche von 18 Jahren wird gesucht im Wochenlohn. Sternstr. 18, Jünglingsreit. u. Bauer. Gesucht: Ein Bursche zur Staus-Arbeit. Peterstraße 24, II., Foerstendorf & Schoenecker.

Ein gebühte Weisnäherin wird für einen Tag in der Woche gesucht. Rudw. Heinricstraße 4. Einige junge Mädchen werden zu leichter Arbeit gesucht. Peterstraße 46, I.

Stelle = Besuch. Ein in der Papier- und Portefeuillewaaren-Branche, sowie mit allen Comptoirarbeiten vollkommen vertrauter junger Kaufmann, welcher das einjährige Freiwilligen-Examen bestanden, dem die besten Referenzen zur Seite stehen, sucht per 1. oder 15. Juli Engagement als Commis.

Schlösser werden bei hohem Lohn gesucht von Dambacher & Mägge, Nagaw. Tüchtige Metalldreher finden bei gutem Lohne dauernde Beschäftigung in der Schneider-Fabrik in Connewitz.

Ein Bursche findet Beschäftigung bei Wegel & Raumann, Bräuerstr. 12, pt. Ein Bursche, 14-17 J., wird sof. ins Jahrlohn gesucht. Thomaskirchhof 3 bei F. Schmidt.

Ein älterer einzelner Herr in Leipzig sucht den 1. Juli a. c. eine tüchtige Köchin von reiferen Jahren. Dieselbe muß in der Küche und Beküche gut erfahren und im Stande sein einer einfachen Hauswirthschaft vorzustehen...

Stelle = Besuch. Ein junger Mann, unverheiratet, der als Cavalier-Unterofficier gedient, im Rechnen und Schreiben bewandert ist, sucht, gestützt auf die besten Referenzen, unter bescheidenen Ansprüchen eine feste Stellung als Markthelfer u. s. w.

Eisengießerei und Maschinenfabrik Schkendig sucht gewandte Modeltischler u. Maschinenschmiede bei hohem Accord- oder Lohnlohn zum sofortigen Antritt.

Für Puzmacherinnen! Ein auswärtiges Fabrikgeschäft vollener Confections-Artikel sucht als Directrice eine Dame, welche die nöthigen Fähigkeiten dazu besitzt...

Ein Dienstmädchen wird zum sofortigen Antritt oder pr. 1. Juli gesucht und zu erfahren Sternstraße Nr. 8, 2 Tr. bei Weiß.

Ein junges Mädchen, welches schon mehrere Jahre in einem feinen Modewaaren-Geschäft thätig ist, sucht anderwärts Stellung. Beste Adresse unter Chiffre M. G. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein Mädchen in gefestigten Jahren sucht als Wirthschafterin, gleichviel bei älteren Leuten oder einzelner Herrn hier oder auswärts Stellung zum 1. Juli.

Ein j. geb. Mädchen sucht pr. 1. Juli Aufnahme in einer achtb. Familie, um der Hausfrau zur Seite zu stehen und sich in der Wirthschaft weiter auszubilden. Gehalt wird nicht beansprucht.

Ein junges Mädchen

von 17 Jahren, kräftig und gesund, im Kochen, Plätten und sonstigen weiblichen Arbeiten unterrichtet, sucht recht bald eine Stelle als Stütze der Hausfrau.

Gesucht wird für ein anständiges junges Mädchen von außerhalb eine annehmbare Stelle bei einer Herrschaft oder in ein Geschäft sofort oder 1. Juli.

Ein junges Mädchen sucht Dienst für Kindern, sofort anzutreten. Näheres Grenz- und Kreuzhofen-Gde im Wilsberg.

Gesucht wird für ein gesundes anständ. Mädchen ein Ammendienst. Näheres bei Frau Sebamme P. Berger, Burgstraße 10.

Miethgesuche.

Ein Krankensahrbuhl wird 8 Tage zu leihen gesucht Pfaffenburger Straße Nr. 6, 4. Etage.

Local-Gesuch.

Ein Contor mit einer großen oder mehreren kleineren Riederlagen wird für sofort oder später zu mieten gesucht.

Ein großer Boden wird sobald als möglich zu mieten gesucht.

Gesucht wird per Michaelis oder früher eine Wohnung, Preis bis 250 M.

Gesucht wird für eine junge Dame ein hübsch meublirtes ungenirtes Zimmer, wo möglich mit Schloßkabinett in der innern Stadt.

Ein Logis, bestehend aus 3 Stuben mit Zubehör, nicht über 2 Treppen, wird für Michaelis zu mieten gesucht.

Bei Leipzig wird eine Wohnung von 2 Stuben, 2 Kammern etc. mit Niederlage zur Spirituosens-Fabrikation sofort gesucht.

Gesucht wird von ein Paar jungen anständigen Leuten ohne Kinder ein kleineres Familienlogis per Johannis oder Michaelis.

Ein Logis, bestehend aus 3 Stuben mit Zubehör, nicht über 2 Treppen, wird für Michaelis zu mieten gesucht.

Bei Leipzig wird eine Wohnung von 2 Stuben, 2 Kammern etc. mit Niederlage zur Spirituosens-Fabrikation sofort gesucht.

Gesucht wird von ein Paar jungen anständigen Leuten ohne Kinder ein kleineres Familienlogis per Johannis oder Michaelis.

Ein Logis, bestehend aus 3 Stuben mit Zubehör, nicht über 2 Treppen, wird für Michaelis zu mieten gesucht.

Bei Leipzig wird eine Wohnung von 2 Stuben, 2 Kammern etc. mit Niederlage zur Spirituosens-Fabrikation sofort gesucht.

Gesucht wird von ein Paar jungen anständigen Leuten ohne Kinder ein kleineres Familienlogis per Johannis oder Michaelis.

Ein Logis, bestehend aus 3 Stuben mit Zubehör, nicht über 2 Treppen, wird für Michaelis zu mieten gesucht.

Bei Leipzig wird eine Wohnung von 2 Stuben, 2 Kammern etc. mit Niederlage zur Spirituosens-Fabrikation sofort gesucht.

Gesucht wird von ein Paar jungen anständigen Leuten ohne Kinder ein kleineres Familienlogis per Johannis oder Michaelis.

Ein Logis, bestehend aus 3 Stuben mit Zubehör, nicht über 2 Treppen, wird für Michaelis zu mieten gesucht.

Bei Leipzig wird eine Wohnung von 2 Stuben, 2 Kammern etc. mit Niederlage zur Spirituosens-Fabrikation sofort gesucht.

Gesucht wird von ein Paar jungen anständigen Leuten ohne Kinder ein kleineres Familienlogis per Johannis oder Michaelis.

Ein freundl., leeres, meublirtes Zimmer, Nähe der Bahnhöfe, wird von einem anständ. Herrn sofort zu mieten gesucht.

Parterre- oder Souverain-Stube, unmeublirt, wird von einem einzeln. Herrn zu mieten gesucht.

Zwei unmeublirte Stuben, zu Comptoir passend, part. oder 1. Etage, in der Nähe der Post oder Bahnhöfe, werden zum 1. Juli zu beziehen gesucht.

Sarcognolis gesucht zum 1. Juli in der Vorstadt nahe der innern Stadt bei ruhigen Leuten, geräumige Stube u. Schlafkammer.

Zum 1. August wird ein gut meublirtes **Sarcogn-Logis** (Wohn- u. Schlafzimmer), möglichst innere Vorstadt, zu mieten gesucht.

Gut meubl. Wohnung für 3 Erwachs. für monatl. bis 30 M., ohne Betten, nächster Nähe d. Markth. sucht ein prägn. zahlender Mieter.

Logis-Gesuch. Ein freundl. Zimmer mit Kammer wird sofort gesucht mit Inventar für einen Herrn.

Gesucht wird eine einfache meublirte Stube mit oder ohne Kammer von 1 oder 2 Herren in der Nähe der Weststraße.

Eine freundliche Stube wird zum 1. Juli möglichst in der Ostvorstadt zu mieten gesucht.

Gesucht sofort oder 1. Juli ein meublirtes Zimmer in der Westvorstadt. Offerten mit Preisangabe bei Fr. Pöpsel, Salzgäßchen 4, erbeten.

Ein junges Mädchen sucht per 1. Juli ein einfach meublirtes Zimmer mit Saal- und Hauskammer. Freitag abends erwünscht.

Gesucht wird für eine junge Dame ein hübsch meublirtes ungenirtes Zimmer, wo möglich mit Schloßkabinett in der innern Stadt.

Eine Dame, welche sich hier einige Zeit zur Kur aufhält, sucht eine meublirte Stube, womöglich mit Gartengenuß, nicht zu weit vom Augustusplatz.

Gesucht wird ein kleines Stübchen als Schlafstelle. Näheres Sophienstr. 18, parterre.

Ein anständ. älteres Frauenzimmer mit eigenem Bett sucht Schlafstelle. Adr. unter A. G. 10 bittet man in der Filiale d. Bl., Dainstr. 21, abzug.

Vermietungen.

Ein schönes Pianino

ist sofort zu vermieten bei **Th. Paul Böhr**, Markt Nr. 2.

Eine sehr frequente Restauration, in bester Geschäftslage von **Palle a. C.** gelegen, ist per 1. October a. c. zu verpachten.

Ein geräumiges Fabrikgebäude, concessionirt zur Lad-Fabrikation, Feuerfester Raum, Feuerwerkstatt und Transmission vorhanden, zu vermieten.

Auslade- u. Lagerplatz an der Schiffsaale bei Halle.

Der zum Pfälzer Schiffsgraben in Halle a/S. gehörige, gegenwärtig an Herrn G. Rehmer verpachtete **Auslade- und Holz-Lager-Platz** an der **Schiffsaale** soll nach Befinden in erweiterterem Umfang vom 1. April 1873 ab auf eine längere Reihe von Jahren anderweit verpachtet werden.

Eine Dampfanzug-

zu jedem Fabrikbetrieb geeignet, ist zu vermieten. Näheres Auskunft ertheilt die Vereinigte Dresdener Dampfmaschinen-Actien-Gesellschaft in Dresden.

Ein Laden mit daranliegender Stube, als Comptoir passend, ist zu verm. Steckenwartenstraße Nr. 36.

Eine zweite Etage in der Nähe der Promenade ist vom 1. October a. c. zu vermieten durch **Adv. Dr. Friederici**, Brühl 17.

Im Neubau Körnerstraße 3 ist noch **1 halbe 3. Etage** für 125 M incl. Gas u. Wasserleitung zu **Johannis** zu vermieten. Näheres im Part. daselbst.

Eine anständige Wohnung

in dem gut und solid ausgebauten Hause Pfälzer Straße Nr. 2, 1 Treppe hoch (schöne eichene Treppe, Berliner Defen, elegant tapeziert, frisch gestrichen, mit Treppengasbeleuchtung und Wasserleitung), ist Verhältnisse halber noch für 1. Juli mit Gärtchen für 170 M. Miethe per anno zu vermieten.

Eine freundliche Wohnung

zu 60 Thalern ist im Grundstück Sophienstraße Nr. 29 wegen Verlegung eines Eisenbahnbeamten für 1. Juli zu vermieten.

Zu vermieten 1 H. freundl. Logis, 50 M., Reizer Vorstadt, an junge Leute. Auskunft ertheilt Herr Hermann Wilhelm, Dresden, Str. 31.

Zu vermieten 1 H. freundl. Logis, 50 M., hat zu vermieten E. Simon, Barbier, Universitätsstraße.

Zu vermieten ist ein Herr ein frdl. Stube ohne Meubl. Zu erfragen Sophienstraße Nr. 24 in der Restauration.

Eine freundliche unmeublirte Stube ist an eine anständige Person pr. 1. Juli zu vermieten Schreierstraße, Köhler Schoaf's Haus 2 Treppen.

Eine freundliche unmeublirte Stube ist zum 1. Juli an einen oder zwei Herren zu vermieten. Gerichtsweg 8, 4 Tr. recht.

Sarcogn-Logis,

zum 1. Juli, Königstr. 24, part. vorkn. Ein **Sarcognolis**, schön und elegant, mit Schlafkammer, ist per Monat 7 M. zu vermieten Frankfurter Straße Nr. 20, 1 Tr. recht.

Zu vermieten pr. 1. Juli eine Sarcogn-wohnung von 2 freundlich gelegenen Stuben an 1 oder 2 Herren Burgstraße 5 D, 2. Et.

Zu vermieten ist sofort oder später ein f. meubl. Sarcognolis mit Schloßk. auf Wunsch mit Pianof., an 1 oder 2 Hr. Sophienstr. 7, IV. Burgstraße 11, 2. Etage, ist als Sarcognolis zum 1. Juli ein sep. sein meubl. Zimmer vorkn.

Sarcogn-Logis. Ein oder zwei Stuben, gut meubl., sind sofort oder später zu vermieten Burgstr. 35, 4. Et. lfd.

Ein sehr freundl. Sarcognolis ist zu haben auf der Bayerischen Straße 16, 2. Etage. Ein meublirtes Sarcognolis ist zu vermieten Thomastr. 4, 2 Treppen.

Zu vermieten ist von jetzt ein meublirtes Stube mit Kammer, weckend, an ledige Herren Brühl Nr. 81, 3. Etage vorkn.

Zu vermieten ist sofort eine freundliche meublirte Stube mit oder ohne Kammer, gesunde Lage u. freie Aussicht, Hauskammer, bei ruhigen Leuten Keudnig, Kronprinzstraße 7, 1 Tr. recht.

Zu vermieten ist ein gut meubl. Zimmer nebst Schlafkabinett, mit Saal- und Hauskammer Halle'sches Gäßchen Nr. 2, 2 Etage.

Eine meubl. Stube u. Schlafkabinett ist Ritterstraße 11, 2. Et. zu verm., auf W. Mittagsstich. Eine freundliche Stube und Kammer ist als Schlafstelle für Herren zu vermieten Lange Straße 39 im Hofe 3 Treppen.

Eine feine Feinst. an der Promenade gelegene Stube nebst Schlafk. ist an 2 Herren p. 1. Juli zu vermieten Großer Blumenberg, Tr. C. 2. Et.

Eine frdl. meubl. Stube mit oder ohne Schlafkammer ist an einen Herrn zu verm. Burgstr. 18, IV. **Zu vermieten** und sofort oder später zu beziehen eine geräumige, sehr freundliche Stube mit gutem Meublement, Saal- und Hauskammer etc., unweit der Bahnhöfe, des Rosenthal und der Promenade. Näheres Auskunft ertheilt Herr Schmidt, Café Sedan.

Zu vermieten ist ein freundl. Stübchen mit separ. Eingang u. Hauskammer an 1 oder 2 Herren Thalstraße Nr. 12, 2 Treppen links.

Zu vermieten ein freundl. meubl. Stübchen zu 12 M. Scheidestr., neben d. Turnh., Restaur. **Zu vermieten** ist eine freundl. meublirte Stube Wendelschloßstraße Nr. 6, 3 Tr. recht.

Zu vermieten ist eine freundliche meublirte Stube an anst. Herrn Dainstr. 7, bei Bradmann.

Zu vermieten ist eine freundliche Stube mit separatem Eingang, Saal- und Hauskammer, an einen anständigen Herrn Eisenbahnstr. 20 pt.

Zu vermieten ist eine freundl. meubl. Stube an 2 ledige Herren Weßstr. 41, Gartengeb. II. r.

Zu vermieten ist sofort eine meublirte Stube Berliner Straße 22, 2. Etage vorkn.

Zu vermieten ist sofort eine freundl. meubl. Stube mit S. u. Hschl. Sophienstr. 19b, IV. l.

Zu vermieten ein Stübchen mit Möbel Weßstraße 14, 5 Treppen links.

Zu vermieten eine gut meubl. Stube auf 8 oder 14 Tage an Herren Ritterstr. 19, 1. Et. **Zu vermieten** ist eine gut meubl. Stube mit Bett Zimmerstraße Nr. 1, 2 Tr.

Es ist eine fein meublirte Stube zu vermieten Turnerstraße 1, im Hofe 3. Etage recht. Eine freundl. meubl. Stube ist an 1 od. 2 Herren v. 1. Juli an zu verm. Petersstr. 15, Hof 1 Tr.

Logis mit Hof für Herrn ist zu haben Lange Straße 43 B, 4 Treppen links.

Sehr schöne Wohnung u. gute Pension finden 1 oder 2 Herren Weßstraße 69, 3 Treppen.

Für ein sol. Fräulein, welches ihre Beschäftigung außer dem Hause hat, ist ein freundl. meublirtes Zimmer zu vermieten Keudnig, Köhlgartenstr. 35, hohes Parterre vorkn. recht.

Vermietung.

Ein einseifertiges, freundliches Stübchen, Ausstattung auf Rosenthal, ist an einen anständigen Herrn zu vermieten. Zu erfragen beim Hausmann im Großen Blumenberg.

Eine meublirte Stube und eine Schlafstelle ist zu vermieten Weßstraße Nr. 61 am Garten.

Ein separates, gut meublirtes Zimmer mit Saal- und Hauskammer ist sofort zu vermieten Erdmannstraße 2, Hof I. 1. Etage I.

Sofort zu vermieten eine meublirte Stube

Eine freundliche Stube mit schöner Aussicht ist vom 1. Juli ab zu vermieten Berl. Str. 22 beim Hausmann zu erfragen.

Ein kleines frdl. meubl. Zimmer, vorkn., ist an einen anständ. Herrn sofort zu vermieten Turnerstraße Nr. 2, 4. Et. links.

Eine Stube, meublirt, ist zu vermieten Burgstraße Nr. 8/9 Zu erfragen im Laden.

Eine freundl. Stube ist zum 1. Juli an einen Herrn oder Leuten ohne Kinder zu vermieten Königstraße Nr. 22, 4. Etage links.

Eine freundl. meublirte Stube ist an zwei anständigen Herren zu vermieten Gerberstraße 10, bei Frau Bernbach.

Eine freundliche Stube, meublirt, ist sofort zu vermieten Alexandersstraße Nr. 1, 3. Et. r.

Zwei Fenster, schöne Zimmer, meubl. mit Saal- u. Hauskammer, sind an einen od. zwei Herren zu vermieten bei J. Wehrndt, bei der Schletter- und Reizer St. 15 b, 2. Etage.

Ein Zimmer mit Matrassenbetten ist sofort an 1 od. 2 Herren zu verm. Körnerstr. 15, part.

Ein freundliches Stübchen ist an ein solches Mädchen, welches sein Bett hat, zu vermieten Rankestraße Steinweg Nr. 74. Deitz.

Zu vermieten ist eine frdl. Stube u. Schlafk. an 1 Solide Herren Brühl 52, vorkn. l. r.

Zu vermieten ist in einer meubl. Stube ein Schlafk. S. u. Hschl., für Herren Gewand u. M. an einen Herrn Körnerstraße 3, 4 Treppen.

Zu vermieten 1 H. fr. Stübchen als Schlafk. an 1 H. Herrn, Woche 12 1/2 M. Burgstraße 6, 4. Et. r.

Zu vermieten sind 2 freundl. Schlafstellen an Solide Herren Salomonstraße Nr. 3, 3. Et. r.

Zu vermieten ist eine frdl. Schlafstelle an eine Mannsperson vorkn. Peterssteinweg 4, 4 Tr.

Eine Schlafstelle ist offen Gerberstraße Nr. 50 im Hofe 2 Treppen bei Fr. Urzin.

Ein anst. Mädchen findet freundl. Wohnk. Körnerstraße Nr. 3, Gehweg. III. bei Ullrich.

Schlafstellen stehen zu vermieten. H. nachfragen Brühl 50, 1 Treppe.

Schlafstelle ist offen Gerichtsweg 4, Hof 2 Treppen.

Ein junger anst. Mann findet freundl. Schlafstelle Lindenstraße Nr. 1, 4 Tr. links.

Eine freundliche Schlafstelle für einen Herrn ist offen Sternwartenstraße 22, im Vorderhaus.

Freundliche Schlafstellen sind zu vermieten Brühl 51, Blauer Dornisch, im Hofe I. l. r.

Waisenhausstr. 37, IV. sind sehr freundl. Schlafstellen mit Hausk. für Herren offen.

Eine freundl. Schlafstelle für einen Herrn ist offen Gerberstraße 49, Hintergebäude 2 Tr.

Eine Schlafstelle ist sofort zu vermieten in einer Stube Turnerstraße 8, 4 Tr. recht.

Zu einem freundl. sep. Stübchen wird ein anst. Herr in Schlafk. gesucht Peterssteinweg 13 quer. II.

Eine Schlafstelle ist offen Sibenienstraße Nr. 12c parterre.

Offen ist eine Schlafstelle; auch werden bei selbst Rohrführer bezogen Ritterstraße 24, 2 1/2 Tr.

Offen sind freundliche Schlafstellen Nicolaisstraße 18, 1. Etage.

Offen eine Schlafstelle für einen Herrn Lägonsstraße Nr. 18b, parterre.

Offen ist sofort für einen ganz soliden Herrn eine Schlafstelle Hofe Str. 22, Hof part. recht.

Offen eine freundliche Schlafstelle für Herrn Gerberstraße Nr. 5, im Hofe recht 3 Tr. links.

Offen ist eine Schlafstelle für Herrn Quersstraße Nr. 2, 3 Tr. recht.

Offen ist eine Schlafstelle in einer Stube Keudnig, Gemeinestraße 35, 1 Tr.

Offen ist eine Schlafstelle in einer fr. Stube Köhlgartenstraße Nr. 6, 2. Thüre part. vorkn.

Offen ist eine freundl. Schlafstelle f. Herrn Webergasse Nr. 3, 2 Tr. recht.

Offen sind 2 Schlafstellen in einer fr. Stube Antonstraße 3, 2. Etage recht.

Offen ist eine Schlafstelle
Kreuzstr. 10, Hof v.
Offen sind zwei Schlafstellen
Zeilger Straße Nr. 30, 4 Tr.
Offen ist 1 Schlafstelle in f. Stube f. Herren
Kreuzstr. 12, im Hofe 3 Treppen.
Offen ist eine freundliche Schlafstelle für Herren
Kreuzstr. Nr. 29, im Hofe 3 Treppen.
Offen sind 2 freundl. Schlafstellen für Herren
Kreuzstr. Nr. 4, hinten im Hof querverd. 1 Treppe.
Offen ist eine freundl. Schlafstelle für Herren
Kreuzstr. Nr. 5, 3. Etage.
Offen ist eine Schlafstelle an anst. Herrn
Kreuzstr. Nr. 6, 4 Treppen.
Offen ist eine helle freundliche Schlafstelle
Eisenbahnstr. 14, 2 Tr. r. Seitengab.
Offen ist eine freundliche sep. Schlafstelle mit
Kreuzstr. für Herren Hofe Str. 20, 3 Tr. r.
Offen ist eine freundliche Schlafstelle in einer
Stube vorh. Kreuzstr. 13, 2 Treppen rechts.
Offen ist eine Schlafstelle Prussengäßchen
Nr. 13, 3 Treppen.
Offen ist eine Schlafstelle für Herren Burg-
str. Nr. 18 parterre.
Offen sind 2 Schlafstellen Nicolaistr. 34,
3 Treppen links.
Offen ist eine Schlafstelle für 1 Herrn Weber-
str. Nr. 1, 3 Treppen, Vorderhand.
Offen sind zwei Schlafstellen für solide Herren
Bauhofstr. Nr. 1, 4 Treppen.
Offen ist eine freundliche Schlafstelle
Bergstr. 23 im Hofe rechts 2. T. für 1 Tr.
Offen ist eine freundl. Schlafstelle für einen
anständigen Herrn Petersstr. 4, Tr. B, 2. Et. l.
Offen ist eine Schlafstelle mit Kof
Große Fleischergasse Nr. 2, 4 Treppen.
Offen ist für einen soliden Herrn eine Schlaf-
stelle Nebenzstr. Nr. 3, 4 Treppen.
Offen sind 2 Schlafstellen für Herren. Zu
Nicol. Nr. 8, Mittelgebäude 3 Tr.
Offen ist eine Schlafstelle für Herren
Burgstr. 6, 3 Treppen.
Offen ist eine Schlafstelle
Schäferstr. 11, 1 Treppe links.
Offen sind einige freundliche Schlafstellen für
anständige Herren Thomasgäßchen 6, 4 Tr. links.
Offen Schlafstelle für solide Arbeiter mit Kof
Körnerstr. Nr. 19, Frau Volker.
Offen ist eine freundliche Schlafstelle Plagw.
Str. 70, Souverain, Partischgäßchen.
Offen ist eine Schlafstelle für Herren
Gerberstr. Nr. 27 im Hofe 2 Tr.
Offen ist eine freundliche Schlafstelle Nicola-
str. Nr. 47, im Hofe 2 Treppen.
Offen eine anst. Schlafstelle für 1 Herrn
Kreuzstr. 41, Tr. rechts 3 Tr. bei H. Müller.
Offen ist eine Schlafstelle mit S. u. Hausst.
für Herren, Schleierstr. 10, im Hofe l. 1 Tr.
Offen ist eine freundliche Schlafstelle für
Herrn Petersstr. Nr. 45 beim Hausmann.
Offen 2 Schlafstellen für solide Leute
Emilienstr. 2a, 4 Treppen.
Offen ist eine Schlafstelle
Gerberstr. Nr. 8, 3 Treppen vorh.
Offen ist eine Schlafstelle für einen anst. Herrn
in einer fr. Stube Gemeinestr. 29, III, Kreuzstr.
Gesucht wird ein Teilnehmer zu einer febl.
Stube Burgstr. 22, 2. Etage.
Gesucht wird ein Teilnehmer zu einer freundl.
Kleinen Stube Lange Straße 14, 4 Tr. links.

Parkschlösschen heute keine Stunde. Leichsenring. Heute Sommerlocal.

Albert Jacob, Tanzlehrer.
Heute 8 Uhr gr. Tanz im Garten-Salon zur
Erholung, Hofe Str. 38, Rest. D. Leipzig Ende l. U.

E. Müller, Tanzlehrer. Heute 4 Uhr
Kreuzstr., bei u. gütiger Bitterung Schloß
gasse Nr. 5, 5 Uhr.

G. Becker, Tanzlehrer Heute Abendan,
Gute Quelle Morgen Plagwitz, Thierm. Salon.
Dienstag 8. und für neue Scholaren Brühl 71,
Heilbrunn, bei Herrn Wötcher im Hofe 1 Treppe.

Wihl. Jacob. Heute 5 Uhr Gesellschafts-
Saal, Mittelstr. Nr. 9.

Liederhalle.

Täglich Concert u. Vorstellung unter Direction
des beliebten Komikers Herrn Wehrmann.
24 Barthel's Restauration, Burgstrasse 24.
Heute Concert u. Vorträge des Schausp.
J. Koch und Komikers Weigel nebst Damen.
Dabei empfehle ff. Biere.

Limbacher Bier-Tunnel.

Concert und Vorstellung.

Schweizerhäuschen.

Heute
Concert der Capelle von F. Büchner.
Anfang 3 Uhr.

Theater-Terrasse.

Heute Sonntag Vormittag von 11 bis 1 Uhr
Concert
vom Musikchor des Herrn Conrad (Hornmusik).

Theater-Terrasse.

Heute Abend
Concert der Capelle von C. Matthies.

Bonorand.

Heute
Concert der Capelle v. C. Matthies.
Anfang 3 Uhr.

Gosenthal.

Heute
Concert und Tanzmusik.
Zusatz lade ich zum Schlachtfest, f. Hofe,
Lagerbier zc. zc. ergebenst ein **H. Krahl.**
NB. Von 1/10 Uhr an Speckfuchen.

Eutritzsch.

Gasthof zum Helm.
Heute Sonntag Concert und Tanzmusik.
Bluetten-Walzer v. Faust (neu) — Die
Epigenbaisin, Polka v. Koch (neu).
Anfang 1/4 Uhr. Das Musikchor v. M. Wendt.

Plagwitz.

Gasthof zur Insel Helgoland.
Heute
Concert der Capelle von F. Büchner.
Anfang 3 Uhr.
Von 6 Uhr an Ballmusik.

Gasthof Dölig.

Heute Sonntag Tanzmusik, wozu ergebenst
einludet
**Groschen. Sonntag den 16. Juni
Kofenfest und Eternschies, Garten-
Concert und Ball, wozu bloß hierdurch ein
gehobtes Publicum ergebenst einludet R. Lägler.**
NB. Nur 15 Minuten v. Haltpunct Gohsmitz.

Habt Acht!

Heute als den 16. Juni 2 große Extra-
Concerte, ausgef. von der berühmten Damen-
capelle aus Brehna. Anf. des 1. Concerts
4 Uhr Nachm., des 2. 8 Uhr Abends, verbunden
mit Illumination und Vulkanfeuerwerk! Wozu
ergeb. einludet Restauration zur Flegel
zu Schlenzig. **Herm. Walther.**
Speisen, Biere und Biere ff. D. O.

Gasthof zu Bohlitz-Ehrenberg.

Sonntag, den 16. Juni Ballmusik, wozu
ergeb. einludet **F. Schade.**

Thekin.
Heute der 16. Juni Ballmusik von
G. Hofmann, wobei zu verschiedenen Speisen
ff. Biere, Kaffee und Kuchen ergebenst einludet
B. Becker.

Gasthof zu Babren.

Heute Fahnweihe vom Turnverein zu
Babren, verbunden mit Concert und Ball-
musik, wobei ich mit warmen und kalten Speisen,
feinen Biere aufwarten werde, wozu erg. einl.
NB. Omnibusse gehen von 2 Uhr an alle Stun-
den Reichstraße.

Stötteritz.

Gasthof zum Deutschen Land.
Sonntag den 16. Concert und Ballmusik.
H. Schrecker.

Café, Restaurant.

Nicola-Str. London. Nicola-
str. Nr. 9. Mittagstisch
1/2 und 3/4 Portionen im Abonnement.
Große Auswahl, gute Zubereitung.
Abends reichhaltige Speisefarte und solide Preise.
Bayerisches Bier aus der Reich. v. Tucher-
schen Brauerei, Künzberg.
Lagerbier von Riedel & Co.
2 Carabollage-Billard empfehle gütiger
Beachtung.

Albert Neumeyer.

Da in Nähe der Universt., ist der Mittagst-
tisch den Herren Studierenden ganz besonders zu
empfehlen.

Restaurant Victoria,

vorm. zur goldenen Höhe, Dresden Str. 29.
Von 10 Uhr Speckfuchen und Ragout
an en coquilles.

Allerlei

mit Gölzunge, Schmelz oder Cotelettes.
Außerdem empfehle eine reiche Auswahl warmer
und kalter Speisen, sowie vorzügliches Bier (Ber-
einslager- und echt Kilmischer) auf Eis.
Carabollage-Billard u. Regelfbahn.
Abends ist der Garten brillant erleuchtet und
zu jeder Zeit für aufmerksame, flotte Bedienung
gefragt.

Fritz Lippert.

NB. Einige Tage in der Woche ist die Regelf-
bahn Nachmittags an Gesellschaften zu vergeben.

Eis

Vanille und Erdbeer in
bekannter Güte à Port. 1 π 5 ζ
empfehle
L. Tillebs, Gaisstraße 25.

Insel Buen Retiro.

Täglich Gelegenheit zu Sodelpartien auf
echten Rielbooten.
Restaurant: gute Speisen, ff. Lager-, Böhmisch,
Bayerisch u. Weißbier. **M. Rudolph.**

Bernh. Fischer.

Bayerische Bierstube
22. Katharinenstr. 22.
Mittagstisch, 1/2 Port. mit Suppe 7 1/2 π .
Heute früh:
Speckkuchen.
Abends:
Allerlei mit Cotelettes oder Zunge.
Bier ausgezeichnet.

Bayerische Bier-Stube

von **Adolph Weber,**
Kleine Fleischergasse Nr. 27,
bringt hiermit ihren Mittagstisch (bestehend
in Suppe, 1/2 Portionen, Dessert im Abonnement
für 8 π monatlich) in empfehlende Erinnerung.

Restauration

zum Thiergarten Connewitz
ist auch für Nichtbesucher des Thiergartens fort-
während geöffnet.
Heute zum 3. Volkstag im Thiergarten empfehle
dieselbe frischen selbstgebackenen Kuchen, Kaffee,
Riedelsches Lagerbier, Bayerisches, Böhmisches,
Wiener ff, kalte Speisen zc.

Restaurat. v. C. Schweineberg

Gode Straße Nr. 7.
empfehle ausgezeichnetes Lagerbier von Riebeck
& Comp., 1 Seidel 13 ζ , 2 Seidel 25 ζ , sowie
verschiedene andere Getränke und Speisen.

Knauthain. Gasthof an der Mühle.

Heute Sonntag lade zu einem ff. Allerlei
mit Cotelettes, sowie zu verschiedenen andern
Speisen und Getränken ergebenst ein
Herrmann Rennger.
NB. Von 4 Uhr an flackeltes Tanzmusik.

Drei Lilien in Mendau.
Heute empfehle Cotelettes mit Blumenkohl od.
Stangenparmel, Kuchen und Kaffee, vorzügliches
Riedelsches und Weinsgrüner. **W. Dahn.**
Morgen Allerlei.

Italienischer Garten.

Heute Sonntag früh Speckfuchen u. Ra-
gout an. Mittag und Abends
Allerlei.
Reichhaltige Speisefarte und feine Biere.
G. Hohmann.

Zum Deutschen Kaiser.

Ecke der Böhmer- und Dresdner Straße 20.
Heute früh Speckfuchen zc.
Bouillon, Kaffee, gute Speisen à la carte,
Bayerisches und Lagerbier frisch. **C. Weinert.**

Julius Wundlich

Grimm. Str. 5. Restauration Neumarkt 3.
Heute früh Speckfuchen.
Abends jungen Gänsbraten.
Bier vorzüglich.

Restauration und Garten zur

Thieme'schen Brauerei.
Heute früh 10 Uhr Ragout an und Speckfuchen,
Mittags u. Abends gewählte Speisefarte, worunter
junge Gans u. Allerlei. Biere fein. Fr. Träger.

71. Speckkuchen - Bier auf Eis. 71.

Brühl
Restaurat. z. Heilbrunn.
Heute früh 10 Uhr:
K. Böttcher.

Restauration zur Erholung,

Gode Str. 38 - Sidonienstraße 3.
Heute von 10 Uhr an Speckfuchen, sowie
verschiedene warme u. kalte Speisen, ff. Bayerisch,
Lager- und Weißbier.
Morgen Schlachtfest. **A. Leipnitz.**

Bürgergarten, Bruderstr. 9,

Empfehle heute Speckfuchen.
F. Rennger.

Vetters Garten.

Heute früh 10 Uhr Speckfuchen und
Ragout an. Auswahl warmer u. kalter
Speisen z. j. Tag. Morgen Schlachtfest.

Zancker's Restauration in Stötteritz.

Heute Sonntag früh Speckfuchen, gewählte
Speisen und Getränke, guten Kuchen und Kaffee,
Bier auf Eis.
NB. Morgen Montag Abend findet bei
günstiger Witterung im Garten Frei-Concert
statt.

Garten zur Milchinsel,

Marienstraße Nr. 9.
Heute früh von 10 Uhr an Speckfuchen,
ff. Röhmer Weiß- u. Lagerbier, sowie allgemein
Regelschiben emp. **Aug. Gerhardt.**

Emil Härtel,

Gaisstraße 5
Heute früh Speckfuchen. Mittagstisch gut
und kräftig. Lager- und Zerkter Bier ff.

Heute früh Speckfuchen

empf. **Herm. Winkler,** Kl. Windmühlg. 11.
Bereit- und Zerkter Bier ff. auf Eis.

3. Promenadenstr. 3.

Heute früh Speckfuchen.
Heinrich König.

Speckfuchen

Heute von 10 Uhr an
Speckfuchen
bei **Adolph Forkel,** Katharinenstraße 26.

Früh Speckfuchen,
Abends Allerlei mit Cotelettes, nebst ff.
Bier, empfehle
E. Schwabe, Kauf. Steinweg.
Heute früh Speck- und Zwiebfuchen
Wilhelm Mogk,
Gerberstraße Nr. 39.
Zum heutigen Speckfuchen ladet freundlichst
ein **F. Kopp** am Parkhofplatz.
Heute früh von 9 Uhr an Speckfuchen
Karl Haase, Wühlgasse Nr. 1.
Heute früh 10 Uhr Speckfuchen, wozu freundl-
lichst einludet **J. S. Süßwein,** Reutrichg. 15.
Heute früh 1/2 10 Uhr Speckfuchen beim
Bäckermeister **Sauer,** Turnerstr. 2.
Mittagstisch, kräftig, täglich Suppe à Port.
4 π , im Abonnement 3 1/2 π empfehle
D. Graade, Querstraße Nr. 20.
Witzergäßchen 3 empf. tägl. guten Mittagst-
tisch à Port. 3 π . **C. Jäkel.**
Spelse-Halle Katharinenstr. 20 empfehle
Mittagstisch Port. 3 π .



Thiergarten Connewitz.

Sonntag den 16. Juni
Dritter Volkstag.
Eintritt nur 1 Groschen.

L. Werner, Tanzlehrer.

Heute 6 Uhr Große Windmühlentrasse Nr. 7.
Herrn und Damen können am Schnell-
kurs noch teilnehmen. Achtungsdool d. D.

Kleinzschecher, Terrasse.

Heute Nachmittag punct 3 Uhr großer ge-
meinslicher Spaziergang zu Hrn. Pfätzner.
Georg Heber.

O. Schürmer. Heute 6 Uhr.

Dampfschiffahrt Leipzig-Plagwitz
 Heute Sonntag den 16. Juni bei günstiger Witterung.
 Vorm.: Abf. von Leipzig 9, 10, 11 u. 12 Uhr. Nachm.: Abf. von Leipzig u. Plagwitz um 2 Uhr
 beginnend bis Abends 8 Uhr jede halbe
 Stunde.
 sowie an den Wochentagen Nachmittags von 1/2 3 bis Abends 1/2 9 Uhr aller Stunden.

Schützenhaus.

Heute 34. Abonnement-Concert.
 vom Musikchor des 8. Infanterie-Regiments Nr. 107 unter
 Leitung des Herrn Capellmeister Baum
 im Trianongarten
 und von der Hauscapelle des Herrn Director Büchner
 im Vorgarten.
 Volle Illumination. Bei günstiger Witterung 10,600 Flammen.
 Alpenglänzen mit neuen Effecten.
 Anfang 7 Uhr. Ende 11 Uhr. Entrée à Person 7 1/2 Rgr.
 Coupés in der Alhambra, so angenehm für Familien und kleinere Gesellschaften, werden
 auf gefällige vorherige Bestellung zu Dinners und Soupers reservirt.
 Saison-Abonnementskarten, gültig bis Mitte September a. c., für jeden
 Person 1 1/2 R., jede Dame 1 R., sind an der Cassé zu haben.
 Die bloße Coupon-Nummer ohne Abonnementsbuch kein Zutritt.
 C. Hoffmann, Königl. Hofrestaurant.
 Auch bei ungünstigem Wetter findet das Concert statt in den Sälen.

Ton-Halle. Heute Sonntag Concert und Ballmusik.
 Anfang 4 Uhr. J. G. Moritz.
 NB. Morgen Montag Concert und Ballmusik.

Tivoli. Heute Sonntag von 1/4 bis 1/6 Uhr Garten-Concert.
 Um 6 Uhr beginnt die starkbesetzte Tanzmusik.
 Das Musikchor von M. Wenck.
 Der Eingang zum Garten vom Brantwege ist geöffnet

Central-Halle. Heute Sonntag Concert u. Ballmusik.
 Anfang 4 Uhr. Julius Jaeger.

Pantheon. Heute Sonntag Concert und Ballmusik vom Musikchor G. Conrad. Anfang 4 Uhr.
 Hierbei empfehle ich jungen Gänsebraten, Cotelette mit Blumenkohl oder Spargel
 und div. andere warme und kalte Speisen. Bayer.-Bier (auf Flaschen) und Lagerbier auf Eis.
 Von 10 Uhr an Speckfisch.
 NB. Morgen Montag Garten-Concert und Märlerei. F. Römling.

Westend-Halle. Heute Concert und Ballmusik. Anfang 4 Uhr.
 Gute Küche, preiswürdige Weine, ff Bayerisch, vorzügliches Lagerbier von Ribbed & Co., aus-
 gezeichnete Gose. 5-1/2 Speckfisch.
 NB. Auf meinen zug- und staubfreien Garten erlaube ich mir ein geehrtes Publicum wieder-
 holt aufmerksam zu machen.

Leipziger Salon. Heute Sonntag Concert und Ballmusik.
 Anfang 4 Uhr. Bier ff. F. A. Heyne.

Apollo-Saal. Heute Sonntag Concert u. Tanzmusik. Anfang 4 Uhr.
 Hierbei empfehle warme und kalte
 Speisen, Bayerisch und verschiedenes
 andere feine Biere, Kaffee, Kuchen etc.
 Höflichkeit Ed. Brauer.

Felsenkeller Plagwitz
 Meinen aufs Freundlichste eingerichteten mit
 Colonnaden Garten Kegelbahn
 und Sommer-Theater halte bestens empfohlen.
 ff. Gose, Bayerisch und Lagerbier,
 div. feine Weine,
 gute Küche.
 Nach der Vorstellung Concert im Garten, welcher
 bei günstiger Witterung illuminirt ist.
 C. Wenger.

Bergschlösschen in Neuschönefeld. Heute Sonntag Concert und Ballmusik, wozu ergebenst einladet
 Nachmittags 3 Uhr großes Gränienfesten.
 H. Frölich.

Eutritzscher Haupt's Garten. Heute Sonntag Concert u. Ballmusik. Anfang 4 Uhr.
Gasthof zu Möckern. Heute Sonntag Concert u. Ballmusik.
 Hierbei empfehle vorzügliche Speisen, Lager-, sowie Kölscher Weibier ff. Es ladet ergebenst ein
 W. Müller.

Connewitz Goldene Krone. Heute Sonntag Extra-Concert vom Leipziger Jugend-Musikchor unter Leitung des Herrn Dir. A. Schmidt. Anfang 3 1/2 Uhr. Entrée 2 Rgr. Programm an der Cassé. Ansondem Ballmusik. Hierzu empfehle eine reichhaltige Auswahl von Speisen und Getränken in bekannter Güte. Zu zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein Herrmann Hempel.

Schiller-Schlösschen Gohlis. Heute Sonntag großes Nachmittags-Concert von 3 1/2 Uhr an bis 10 Uhr Abends, ausgeführt vom Musikchor des Merseburger Infanterie-Regiments unter Leitung des Herrn Stabkapellmeisters Schütz. Entrée 2 1/2 Rgr. Programm an der Cassé. C. Müller. Von 4 Uhr an Ballmusik von der Capelle des Herrn Musikdirector C. Matzke. NB. Morgen Montag Schiachtfest.

Lindenau. Gasthof zum deutschen Hause. Heute Sonntag den 16. Juni Ballmusik von E. Hellmann. Dabei empfehle div. Speisen, Kuchen, Bier ff. F. Krödel.
Stötteritz. In Müller's Salon heute Sonntag den 16. Juni Ballmusik von E. Hellmann. Wozu ergebenst einladet. Wilhelm Müller.

Gasthof zum Thonberg. Heute Sonntag Concert und Ballmusik. Anfang 4 Uhr, wobei zu diversen Speisen und Getränken ergebenst einladet G. Günther.

Connewitz Waldschlösschen. Heute starkbesetzte Ballmusik. Dabei empfehle Schiachtfest, früh 9 Uhr und Nachmittags 4 Uhr feischen Speckfisch, zum Abend Pöbel, Schweinefleisch, Bayerisch, Brein's Lager- und Kölsch Champagner-Weibier auf Eis von außerordentl. Güte, 2 Regalbahnen für Herren u. Damen sowie Turnplatz steht meinen geehrten Gästen jederzeit zu Diensten. Hochachtungsvoll L. Hempel.

Schleußig, „Zum Elstertal“. Heute Sonntag den 16. Juni Concert und Ballmusik, wozu ergebenst einladet NB. Früh von 8 Uhr an Speckfisch. G. Berge.

Plagwitz, Gasthof zur Insel Helgoland. Mittwoch den 19. Juni c. grosse italienische Nacht, verbunden mit Concert, Illumination, Feuerwerk und Ball, welches vorläufig hierdurch angezeigt NB. Morgen Montag von 4 Uhr an Märlerei mit Cotelette's oder Zunge. F. Fain.

Eutritzscher zum Helm. Heute Concert und Ballmusik. Hierbei empfehle feinen Kaffee mit Kuchen, gewählte Speisekarte, eine ganz famose Gose und Bier. Morgen Schiachtfest. Stierba.

Gohlis. Stadt Naumburg. Heute Sonntag grosses Militair-Concert (Orchester 52 Mann stark) unter Leitung des Herrn Musikdirector Baum. Anfang 3 Uhr. Von 5 Uhr an Ballmusik. Hochachtungsvoll F. E. Naumburger.

Schönefeld, Quaasdorff's Salon. Sonntag den 16. Juni Concert und Ballmusik.

 Plagwitz. Heute Tanz, dabei Tisch- und verschiedene Kaffeeuchen, eine feine Auswahl Speisen und vorzähl. Biere, freundlich ladet ein M. Thoma. NB. Heute früh 1/2 10 Uhr Speckfisch.

Papiermühle Stötteritz.

Heute Sonntag Tanzmusik. Dabei empfiehlt Kaffee und Kuchen, Ruchschuhen, Bladen, ...

Anger, Restauration zum Täubchen.

Heute gefülltes Sollen-Ausflugeln. Dabei Kaffee mit Kuchen, verschiedene Speisen und gute ...



Kaffeearten in Connewitz.

Sonntag den 16. Juni grosses Nachmittags-Concert ...

Café C. Felsche Garten

Obst-Kuchen verschiedenen Sorten ...

Hugo Kleinpaul, Nürnberger Straße 26.

Heute Abend Allerlei mit Coteletts, diverse andere Speisen ...

Stadt Cöln. Eckt Culmbacher Exportbier v. G. Sandler.

Bierhalle Große Windmühlenstraße Nr. 15. Heute früh Speckkuchen.

C. Richter, Heute früh Speckkuchen.

Heute Vormittag Speckkuchen empfiehlt F. Morenz, Kupferg. 10.

Restauration von C. Hellmundt, Nürnberger Straße 46,

Pragers Bierstempel. Heute früh Speckkuchen, Ragout sin, sowie ...

Grosse Feuerkugel von 10 Uhr an Speckkuchen

Restauration zur Liederhalle. Heute Sonntag von früh 9 Uhr an Speckkuchen.

heute Speckkuchen bei Robert Kaiser, Dresdner Str. 42

Restauration zum Johannisthal. Heute früh Ragout sin und Speckkuchen.

Cajeri's Restauration in Lehmanns Garten.

Restauration von J. G. Kühn, Teubners Haus, vis à vis der Post,

Mölkau. Heute Sonntag ladet zu Kaffee und Kuchen,

Die Waldschenke empfiehlt außer guten Speisen und Getränken

Restauration zur Umschau, Windmühle Schönefeld

Terrasse Kleinzschocher.



Heute Sonntag empfehle verschiedene Sorten Kuchen ...

R. Pfätzner.

NB. Von früh 8 Uhr an Speckkuchen. D. D.

Restauration u. Café Schleussig im Park.

Empfehle ff. Kaffee und guten Kuchen, warme und kalte Speisen, frische und gute Biere

A. Hirsch.

Schul-Vorstehern

halte mein Etablissement mit grossem und schattigem ...

A. Petzold.

Kleiner Kuchengarten.



Parkschlösschen, Plagwitzer Straße.

Einem geehrten Publicum empfehle ich meine Restaurationräume, ebenso meinen schönen

Clemens Günther.

Lindenau, Stadt Leipzig.

Heute Sonntag ladet zu Kaffee, frischem Kuchen, versch. warmen u. kalten Speisen, worunter

E. Zetsche.

Verloren wurde am Sonnabend auf dem Markte ein Zehnhalerschein.

Verloren wurde am Donnerstag Abend ein Trauring, inwendig P. O. d. 3. Mai 1870

Verloren 3 Süd Gartenschlüssel an einem Dinsladen Erdmanns- und Wiststraße.

Gefunden ein goldenes Medaillon. Abholen gegen

Entfodren ist ein Papagei (Rymph).

Der Emil W., Drunter in Leipzig, wird

Das geyte Directorium der Magdeburg

Den Brief vergangenen Montag erhalten.

Wetterprognose den 15. Juni

Wetterprognose den 15. Juni

Wetterprognose den 15. Juni

Wetterprognose den 15. Juni

Wetterprognose den 15. Juni

O. R. m. 3/1 Wäcker ist d. Tag Jovet Auf?

Vordere Annonce gef. zu beachten, als: Fuh

Für gefr. Garderobe Wäsche etc. sahle hohe

(Eingefandt.) F. F. Jont, Gramma'scher Steinweg

Kraft- und Heilnahrungsmittel.

Wetterprognose den 15. Juni

Wetterprognose den 15. Juni

Wetterprognose den 15. Juni

Wetterprognose den 15. Juni

Wetterprognose den 15. Juni

Wetterprognose den 15. Juni

Wetterprognose den 15. Juni

Wetterprognose den 15. Juni

größerer Selbstthätigkeit zu erfreuen hatten und ferner reger bewegt blieben. Von Hebrigen sind noch zu erwähnen die russische Handelsbank I., die russische Handelsbank II., die russische Handelsbank III., die russische Handelsbank IV., die russische Handelsbank V., die russische Handelsbank VI., die russische Handelsbank VII., die russische Handelsbank VIII., die russische Handelsbank IX., die russische Handelsbank X., die russische Handelsbank XI., die russische Handelsbank XII., die russische Handelsbank XIII., die russische Handelsbank XIV., die russische Handelsbank XV., die russische Handelsbank XVI., die russische Handelsbank XVII., die russische Handelsbank XVIII., die russische Handelsbank XIX., die russische Handelsbank XX., die russische Handelsbank XXI., die russische Handelsbank XXII., die russische Handelsbank XXIII., die russische Handelsbank XXIV., die russische Handelsbank XXV., die russische Handelsbank XXVI., die russische Handelsbank XXVII., die russische Handelsbank XXVIII., die russische Handelsbank XXIX., die russische Handelsbank XXX., die russische Handelsbank XXXI., die russische Handelsbank XXXII., die russische Handelsbank XXXIII., die russische Handelsbank XXXIV., die russische Handelsbank XXXV., die russische Handelsbank XXXVI., die russische Handelsbank XXXVII., die russische Handelsbank XXXVIII., die russische Handelsbank XXXIX., die russische Handelsbank XL., die russische Handelsbank XLI., die russische Handelsbank XLII., die russische Handelsbank XLIII., die russische Handelsbank XLIV., die russische Handelsbank XLV., die russische Handelsbank XLVI., die russische Handelsbank XLVII., die russische Handelsbank XLVIII., die russische Handelsbank XLIX., die russische Handelsbank L., die russische Handelsbank LI., die russische Handelsbank LII., die russische Handelsbank LIII., die russische Handelsbank LIV., die russische Handelsbank LV., die russische Handelsbank LVI., die russische Handelsbank LVII., die russische Handelsbank LVIII., die russische Handelsbank LVIX., die russische Handelsbank LX., die russische Handelsbank LXI., die russische Handelsbank LXII., die russische Handelsbank LXIII., die russische Handelsbank LXIV., die russische Handelsbank LXV., die russische Handelsbank LXVI., die russische Handelsbank LXVII., die russische Handelsbank LXVIII., die russische Handelsbank LXIX., die russische Handelsbank LXX., die russische Handelsbank LXXI., die russische Handelsbank LXXII., die russische Handelsbank LXXIII., die russische Handelsbank LXXIV., die russische Handelsbank LXXV., die russische Handelsbank LXXVI., die russische Handelsbank LXXVII., die russische Handelsbank LXXVIII., die russische Handelsbank LXXIX., die russische Handelsbank LXXX., die russische Handelsbank LXXXI., die russische Handelsbank LXXXII., die russische Handelsbank LXXXIII., die russische Handelsbank LXXXIV., die russische Handelsbank LXXXV., die russische Handelsbank LXXXVI., die russische Handelsbank LXXXVII., die russische Handelsbank LXXXVIII., die russische Handelsbank LXXXIX., die russische Handelsbank LXXXX., die russische Handelsbank LXXXXI., die russische Handelsbank LXXXXII., die russische Handelsbank LXXXXIII., die russische Handelsbank LXXXXIV., die russische Handelsbank LXXXXV., die russische Handelsbank LXXXXVI., die russische Handelsbank LXXXXVII., die russische Handelsbank LXXXXVIII., die russische Handelsbank LXXXXIX., die russische Handelsbank LXXXXX.

Die Redaction der „Völkischer Zeitung“ vertritt, wie ich in der „Deutschen Allgemeinen Zeitung“ lese, ihr Berichterstatter aus dem Reichstage habe nur deshalb den Eintritt Bebel's erwählt, um die, für das Publicum wohl nicht ganz uninteressante Thatsache zu constatiren, daß Bebel, mit Rücksicht (!) auf seine Abgeordneten Qualitäten seine Stimmgebung nicht angetreten habe. Das ist eine Ausrede, aber eine recht schlechte. Daß man zu Bestimmung der Verhältnisse sein und doch noch sei herbeizulassen kann, ohne die „Abgeordneten-Qualitäten“ zu besitzen, das beweist Herr Ledebur. Also — keine Ausflucht. Und übrigens: hat denn wirklich die Reaction der „Völkischer Zeitung“ ihren Berichterstatter wegen der in Rede stehenden Angelegenheit interpellirt und von ihm die obige Entschuldigung erhalten, oder hat sie bloß auf eigene Faust ein dergleichen — erflantert?

(Eingekandt.)

Die Redaction der „Völkischer Zeitung“ vertritt, wie ich in der „Deutschen Allgemeinen Zeitung“ lese, ihr Berichterstatter aus dem Reichstage habe nur deshalb den Eintritt Bebel's erwählt, um die, für das Publicum wohl nicht ganz uninteressante Thatsache zu constatiren, daß Bebel, mit Rücksicht (!) auf seine Abgeordneten Qualitäten seine Stimmgebung nicht angetreten habe. Das ist eine Ausrede, aber eine recht schlechte. Daß man zu Bestimmung der Verhältnisse sein und doch noch sei herbeizulassen kann, ohne die „Abgeordneten-Qualitäten“ zu besitzen, das beweist Herr Ledebur. Also — keine Ausflucht. Und übrigens: hat denn wirklich die Reaction der „Völkischer Zeitung“ ihren Berichterstatter wegen der in Rede stehenden Angelegenheit interpellirt und von ihm die obige Entschuldigung erhalten, oder hat sie bloß auf eigene Faust ein dergleichen — erflantert?

Telegraphisches Coursbericht.

Table with multiple columns listing various financial instruments, exchange rates, and market prices. Includes entries like 'Frankfurt a. M.', 'London', 'Paris', 'Berlin', and various bank-related terms.

Table listing various financial instruments and their prices. Includes entries like 'Berliner Aktien', 'Hamburg', 'London', 'Paris', and various bank-related terms.

Table listing various financial instruments and their prices. Includes entries like 'Frankfurt a. M.', 'London', 'Paris', 'Berlin', and various bank-related terms.

Telegraphische Depeschen.

Berlin, 15. Juni. Der Reichstag nahm in dritter Lesung das Gesetz betreffend die Reichshaushaltskontrolle pro 1872 an, ferner das Kriegsschadensgesetz, wobei Artikel 4 nach einem Antrag Patow dahin gefaßt wurde, daß die Reichseinnahmen aus veräußerten Festungs- und anderen Reichsgrundstücken nur mit Zustimmung des Bundesraths und des Reichstags vorausschickend werden dürfen oder dem nächsten Reichshaushaltsetat für Deckung gemeinschaftlichen Aufgabens in Ermahnung zu stellen sind. Bei Artikel 5 erklärt auf eine Anfrage Delbrück, daß die Entschädigungsfrage der durch den Krieg betroffenen Kommunen vom Bundesrathe werde erwogen werden, sobald weitere Finanzverhältnisse disponibel seien. Der Antrag Dehr, dem neuen Artikel 8 betreffend den Cabottenhandel, sei dem Reichshaushaltsetat beigefügt, wurde mit dem Antrag Patow, die oberen zwei Klassen der sächsischen Cabottenschule mit dem Reichshaushaltsetat zu verschmelzen, in namentlicher Abstimmung mit 120 gegen 115 Stimmen abgelehnt.

Die Begleitung des Kaisers durch Andraffy sei selbstverständlich; wahrscheinlich werde derselbe aber auch noch von einem anderen Kavaliers des kaiserlichen Hauses begleitet sein. — Die „Presse“ erzählt, daß der Kaiser 8 Tage lang als Gast am Berliner Hofe verweilen werde. Paris, 14. Juni. In der heutigen Sitzung der protestantischen Synode gab das Haupt der freisinnigen Partei, Coquerel, die Erklärung ab, daß seitens der Anhänger seiner Richtung das Princip der Unabhängigkeit von der Kirche in ihrer größten Befriedigung aufrecht erhalten werde. Ein Theil der protestantischen Bevölkerung gehöre der liberalen Richtung an; ein Schisma seitens der Majorität würde ein Act des „Hals Katholikens“ sein. Aber ein Schisma sei unmöglich. „Wir werden“, erklärte er, „bei Ihnen bleiben, keinen Schritt von hier gehen; man muß und soll jenen oder uns dulden.“ Der Vorsitzende der Synode, Basset, erklärte, es sei unmöglich, in einer Religionsgemeinschaft zu bleiben bei so großer Verschiedenheit der Glaubensansichten. Wollte die Kirche fest am Glauben halten, so könne die Kirche der Synode mit ihr in Einigkeit zusammenbleiben; anderenfalls könne die Kirche nur gewinnen durch eine Trennung.

Angemeldete Fremde.

Large table listing names and addresses of registered foreigners. Columns include names like 'Höfer, Schanz', 'Dingel, Dr.', 'Hoffmann, Dr.', 'Luttmann, Rm.', 'v. Sammler, Baron', etc., and their respective locations.